



4-IN-1-AKKU-KOMBIGERÄT PKGA 16 A1

(DE) (AT) (CH)

4-IN-1-AKKU-KOMBIGERÄT

Originalbetriebsanleitung

(IT) (CH)

ATTREZZO MULTIFUNZIONE RICARICABILE 4 IN 1

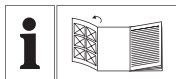
Traduzione delle istruzioni d'uso originali

(FR) (CH)

OUTIL MULTIFONCTION 4 EN 1 SANS FIL

Traduction des instructions d'origine

IAN 285087



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

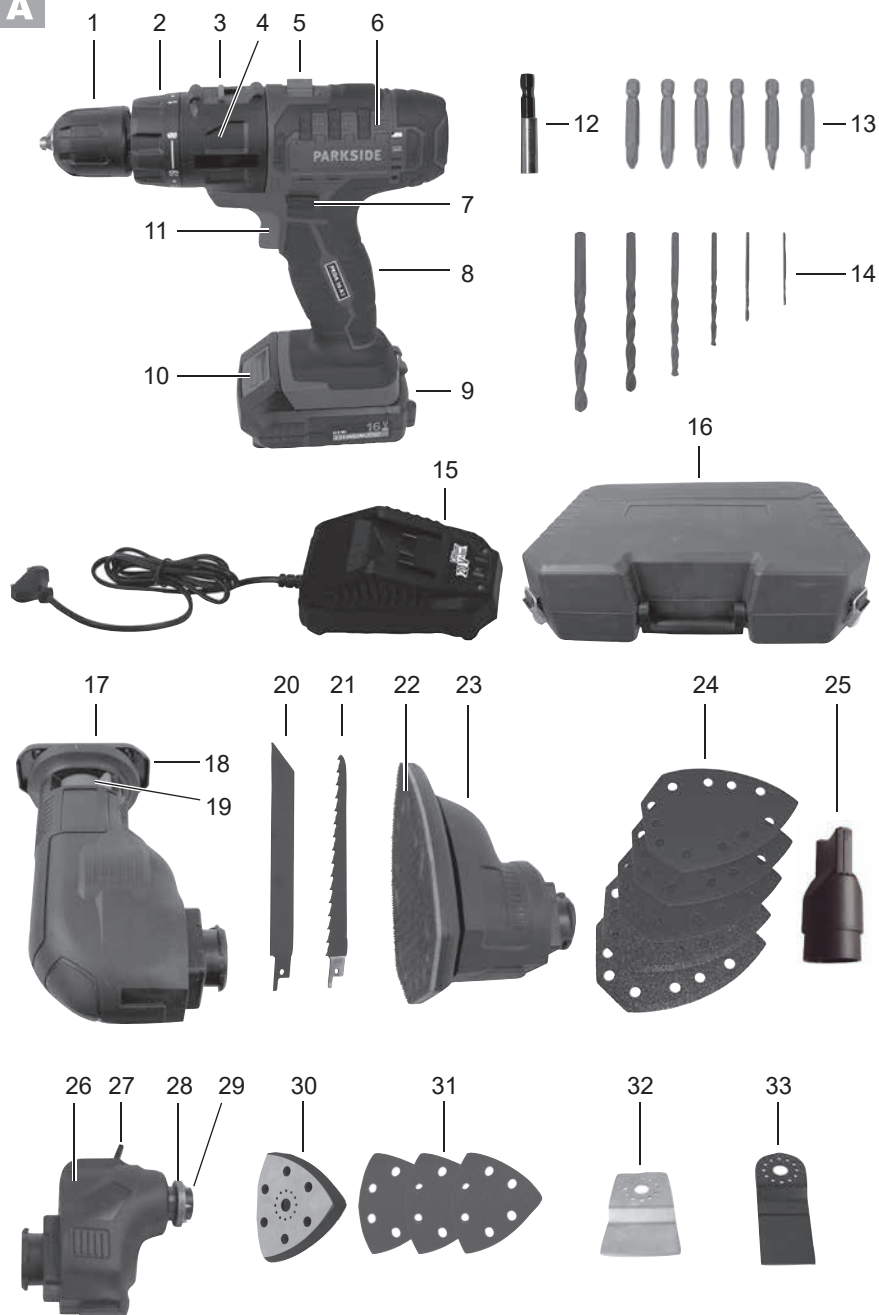
FR CH

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

IT CH

Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

DE/AT/CH	Originalbetriebsanleitung	Seite	4
FR/CH	Traduction des instructions d'origine	Page	26
IT/CH	Traduzione delle istruzioni d'uso originali	Pagina	48

A

Inhalt

Einleitung	4
Bestimmungsgemäße Verwendung ...	4
Allgemeine Beschreibung	5
Lieferumfang	5
Übersicht	5
Technische Daten	6
Sicherheitshinweise	7
Symbole und Bildzeichen	7
Allgemeine Sicherheitshinweise für	
Elektrowerkzeuge	8
Weiterführende Sicherheitshinweise	11
Richtiger Umgang mit dem	
Akkuladegerät	14
Ladevorgang	15
Akku entnehmen/einsetzen	15
Akku aufladen	15
Verbrauchte Akkus	15
Ladezustand des Akkus prüfen	16
Bedienung	16
Geräteaufsätze wechseln	16
Ein-/Ausschalten	16
Motoreinheit mit Bohrschraubenaufsatz	
PKGA1	16
Motoreinheit mit Multischleifer-Aufsatz	
PKGA2	17
Motoreinheit mit Säbelsägen-Aufsatz	
PKGA3	18
Motoreinheit mit Multi-	
funktionswerkzeug PKGA4	19
Arbeitshinweise	19
Sägen	19
Schleifen	20
Schaben	20
Reinigung und Wartung	20
Reinigung	20
Wartung	21
Lagerung	21
Entsorgung/Umweltschutz	21
Garantie	22
Reparatur-Service	23
Service-Center	23
Importeur	23
Ersatzteile/Zubehör	24
Fehlersuche	25
Original EG-Konformitätserklärung	70
Explosionszeichnungen	72

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Gerätes. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Gerätes mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Gerätes an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

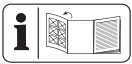
Das Gerät ist zum Eindrehen und Lösen von Schrauben, sowie zum Bohren in Holz, Metall oder Kunststoff vorgesehen.

Die Aufsatzwerkzeuge sind zum Schleifen, Sägen und Schaben vorgesehen. Dieses Gerät ist nicht zur gewerblichen Nutzung geeignet.

Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Allgemeine Beschreibung



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf den Ausklappseiten.

Lieferumfang

Packen Sie das Gerät aus und kontrollieren Sie, ob es vollständig ist:

- Motoreinheit mit Akku und Bohrschrauberaufsatz
- Säbelsägen-Aufsatz
- Multischleifer-Aufsatz
- Multifunktionsgerät-Aufsatz
- Zubehör Bohrschrauberaufsatz
 - 6 Bohrerbits (1,5/2/3/4/5/6)
 - 6 Schrauberbits, 50 mm
 - Bithalter
- Zubehör Säbelsägen-Aufsatz
 - Holz-Sägeblatt
 - Metall-Sägeblatt
- Zubehör Multischleifer-Aufsatz
 - 5 Schleifblätter (2 x K 60, 2 x K 120, 1 x K 240)
- Zubehör Multifunktionsgerät-Aufsatz
 - Tauchsägeblatt
 - Schabmesser
 - Delta-Schleifplatte mit 3 Schleifblättern (1 x K 60, 1 x K 80, 1 x K 120)
- Ladegerät
- Aufbewahrungskoffer
- Betriebsanleitung

Übersicht



- 1 Schnellspannbohrfutter
- 2 Drehmomenteinstellung
- 3 Gang-Wahlschalter
- 4 Bohrschrauberaufsatz PKGA1
- 5 Entriegelungshebel für Geräteaufsatz
- 6 Motoreinheit
- 7 Drehrichtungsschalter
- 8 Griff
- 9 Akku
- 10 Entriegelungstaste Akku
- 11 Ein-/Ausschalter
- 12 Bithalter
- 13 Schrauberbits, 50 mm 6-teilig
- 14 Bohrerbits 6-teilig
- 15 Ladegerät
- 16 Aufbewahrungskoffer
- 17 Säbelsägen-Aufsatz PKGA3
- 18 Fußplatte
- 19 Hebel für Sägeblattentriegelung
- 20 Metall-Sägeblatt
- 21 Holz-Sägeblatt
- 22 Schleifplatte
- 23 Multischleifer-Aufsatz PKGA2
- 24 5 Schleifblätter
- 25 Adapter für die Staubabsaugung
- 26 Multifunktionsgerät-Aufsatz PKGA4
- 27 Hebel für Werkzeugentriegelung
- 28 Aufnahmedorne
- 29 Werkzeughalter
- 30 Delta-Schleifplatte
- 31 3 Schleifblätter
- 32 Schabmesser
- 33 Tauchsägeblatt

Technische Daten

4-IN-1-AKKU-KOMBIGERÄT PKGA 16 A1

Motorspannung	16 V==
Leerlaufdrehzahl (n_0)	21000 min ⁻¹
Schalldruckpegel (L_{pA})	86,7 dB(A); K = 3 dB
Schallleistungspegel (L_{WA})	97,7 dB(A); K = 3 dB

Motoreinheit mit Bohrschraubenaufsatz ...PKGA1

Leerlaufdrehzahl (n_0) ...	0-400/0-1350 min ⁻¹
Drehmoment	max. 25 Nm
Spannweite-Bohrfutter	1,0-10 mm
Bohrdurchmesser	
für Holz	max. 25 mm
für Stahl	max. 8 mm
Gewicht (ohne Ladegerät)	1,4 kg
Vibration (a_h)	
Bohren in Metall ..	1,615 m/s ² , K = 1,5 m/s ²
Bohren in Holz	1,475 m/s ² , K = 1,5 m/s ²

Motoreinheit mit Multischleifer-AufsatzPKGA2

Leerlaufdrehzahl (n_0)	0-9000 min ⁻¹
Schleifpapier 	138 x 97 mm
Gewicht (ohne Ladegerät)	1,3 kg
Vibration (a_h)	4,383 m/s ² , K = 1,5 m/s ²

Motoreinheit mit Säbelsägen-AufsatzPKGA3

Leerlaufdrehzahl (n_0)	0-3200 min ⁻¹
Hublänge 	22 mm
Gewicht (ohne Ladegerät)	1,7 kg
Vibration (a_h)	
Sägen von Brettern	11,926 m/s ²
Sägen von Holzbalken	12,392 m/s ² K = 1,5 m/s ²

Motoreinheit mit

Multifunktionsgerät-AufsatzPKGA4

Leerlaufdrehzahl (n_0)	0-20000 min ⁻¹
Oszillationswinkel	3,0°
Gewicht (ohne Ladegerät)	1,3 kg

Akku (Li-Ion)..... PAP16

Nennspannung	16 V==
Kapazität	2,0 Ah
Ladezeit	ca. 1 h

Ladegerät.....PLCP-016A

Nennaufnahme	55 W
Eingangsspannung	230-240 V~; 50 Hz
Ausgangsspannung	16,8 V==; 2,4 A
Schutzklasse	□ II
Schutzart	IPX0

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden.



Warnung:

Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird.

Es besteht die Notwendigkeit, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Aussetzung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Sicherheitshinweise

Beim Gebrauch des Gerätes sind die Sicherheitshinweise zu beachten.

Symbole und Bildzeichen

Symbole in der Anleitung:



Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden.



Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personenschäden durch einen elektrischen Schlag.



Gebotszeichen (anstelle des Ausrufungszeichens ist das Gebot erläutert) mit Angaben zur Verhütung von Schäden.



Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät.

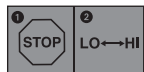
Bildzeichen auf dem Gerät:



Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.



Gerät vor Gangwechsel stoppen.



Verletzungsgefahr durch sich drehendes Werkzeug! Halten Sie Ihre Hände fern.



Tragen Sie Augenschutz.

Bildzeichen auf dem Akku:



Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser.



Setzen Sie den Akku nicht über längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aus und legen Sie ihn nicht auf Heizkörpern ab (max. 45°C).



Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

Bildzeichen auf dem Ladegerät:



Achtung!



Vor dem Laden ist die Betriebsanleitung zu lesen.



Das Ladegerät ist nur zur Verwendung in Räumen geeignet.



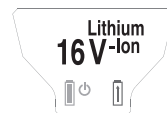
Gerätesicherung



Schutzklasse II (Doppelisolierung)



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.



LED-Anzeige während des Ladevorgangs.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) ARBEITSPLATZSICHERHEIT

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker**

darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) SICHERHEIT VON PERSONEN

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für**

einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4) VERWENDUNG UND BEHANDLUNG DES ELEKTROWERKZEUGES

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichts-

maßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verbor-**

gene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.

Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

5) VERWENDUNG UND BEHANDLUNG DES AKKUWERKZEUGS

- a) **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

6) SERVICE

Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

7) SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE FÜR AKKUGERÄTE

- a) **Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku einsetzen.** Das Einsetzen eines Akkus in ein Elektrowerkzeug, das eingeschaltet ist, kann zu Unfällen führen.
- b) **Laden Sie Ihre Batterien nur im Innenbereich auf, weil das Ladegerät nur dafür bestimmt ist.**
- c) **Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu reduzieren, ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose heraus, bevor Sie es reinigen.**
- d) **Setzen Sie den Akku nicht über längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aus und legen Sie ihn nicht auf Heizkörpern ab.** Hitze schadet dem Akku und es besteht Explosionsgefahr.
- e) **Lassen Sie einen erwärmten Akku vor dem Laden abkühlen.**
- f) **Öffnen Sie den Akku nicht und vermeiden Sie eine mechanische Beschädigung des Akkus.** Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses und es können Dämpfe austreten, die die Atemwege reizen. Sorgen Sie für Frischluft und nehmen Sie bei Beschwerden zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Spülen Sie bei Augen-Haut-Kontakt die betroffenen Stellen mit Wasser oder Neutralisator und suchen

Sie einen Arzt auf.

- g) **Verwenden Sie keine nicht wiederaufladbaren Batterien!**

Weiterführende Sicherheitshinweise



Warnung! Beim Sägen oder Schleifen können gesundheitsschädliche Stäube entstehen (z. B. von Materialien wie bleihaltigen Farben, asbesthaltigem Material, Metallen oder einigen Holzarten), die für die Bedienperson oder in der Nähe befindliche Personen eine Gefährdung darstellen können. Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Tragen Sie stets eine Schutzbrille, Sicherheitshandschuhe und einen Atemschutz. Schließen Sie eine Staubabsaugung an.

1) SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE FÜR DAS AKKU-KOMBIGERÄT

- **Benutzen Sie mit dem Gerät gelieferte Zusatzhandgriffe.** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug oder die Schraube verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versor-**

gungsleitungen aufzuspüren, oder fragen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft. Kontakt mit Elektroleitungen kann zu elektrischem Schlag und Feuer, Kontakt einer Gasleitung zur Explosion führen. Beschädigung einer Wasserleitung kann zu Sachbeschädigung und elektrischem Schlag führen.

- **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- **Seien Sie beim Umgang mit Werkzeugen wie Säge, Schabmesser und Bohrer vorsichtig.** Diese sind scharf, es besteht Verletzungsgefahr.
- **Tragen Sie beim Wechsel der Aufsätze Schutzhandschuhe.** So vermeiden Sie Verletzungen, wenn sich der Geräteaufsatz nach Benutzung erhitzt hat.
- **Schalten Sie nach Beendigung des Arbeitsvorgangs das Elektrowerkzeug aus und ziehen Sie das Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist.** So vermeiden Sie einen Rückschlag und können das Elektrowerkzeug sicher ablegen.
- **Verwenden Sie nur unbeschädigte, einwandfreie Sägeblätter.** Verbogene oder unscharfe Sägeblätter können brechen, den Schnitt negativ beeinflussen oder einen Rückschlag verursachen.
- **Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab.** Das Sägeblatt kann beschädigt werden, brechen oder einen Rückschlag verursachen.
- **Spannen Sie das Material gut fest. Stützen Sie das Werkstück nicht mit der Hand oder dem Fuß ab. Berühren Sie keine Gegenstände oder den Erdboden mit der laufenden Säge.** Es besteht Rückschlaggefahr.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Arbeiten fest mit beiden Händen und sorgen Sie für einen sicheren Stand.** Das Elektrowerkzeug wird mit zwei Händen sicherer geführt.
- **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann verkanten und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- **Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn das Sägeblatt verkantet. Spreizen Sie den Sägeschnitt und ziehen Sie das**

2) SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE BEIM SÄGEN

- **Halten Sie die Hände vom Sägebereich fern. Greifen Sie nicht unter das Werkstück. Stellen Sie sich beim Arbeiten immer seitlich zur Säge.** Bei Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.
- **Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück.** Es besteht die Gefahr eines Rückschlages, wenn das Einsatzwerkzeug im Werkstück verkantet.
- **Achten Sie darauf, dass die Fußplatte beim Sägen immer am Werkstück anliegt.** Das Sägeblatt kann verkanten und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.

Sägeblatt vorsichtig heraus. Es kann zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.

3) SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE BEIM SCHLEIFEN UND SCHABEN

- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nur für den Trockenschliff. Schaben Sie keine angefeuchteten Materialien.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie eine Überhitzung des Schleifgutes und des Schleifers.** Es besteht Brandgefahr.
- **Das Werkstück wird beim Schleifen heiß. Nicht an der bearbeiteten Stelle anfassen, lassen Sie es abkühlen.** Es besteht Verbrennungsgefahr. Verwenden Sie kein Kühlmittel oder ähnliches.
- **Entleeren Sie vor Arbeitspausen stets den Staubbehälter.** Schleifstaub im Staubsack, Microfilter, Papiersack (oder im Filtersack bzw. Filter des Staubsaugers) kann sich unter ungünstigen Bedingungen, wie Funkenflug beim Schleifen von Metallen, selbst entzünden. Besondere Gefahr besteht, wenn der Schleifstaub mit Lack-, Polyurethanresten oder anderen chemischen Stoffen vermischt ist und das Schleifgut nach langem Arbeiten heiß ist.

4) RESTRISIKEN

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

- a) Lungenschäden, falls kein geeigneter Atemschutz getragen wird.
- b) Schnittverletzungen.
- c) Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- d) Augenschäden, falls kein geeigneter Augenschutz getragen wird.
- e) Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.



Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.

Richtiger Umgang mit dem Akkuladegerät

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- **Verwenden Sie zum Laden des Akkus ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät.** Es besteht Brand- und Explosionsgefahr.
- **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Ladegerät, Kabel und Stecker und lassen Sie es von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Benutzen Sie ein defektes Ladegerät nicht und öffnen Sie es nicht selbst.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.
- **Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit den Angaben des Typenschildes auf dem Ladegerät übereinstimmt.** Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- **Trennen Sie das Ladegerät vom Netz, bevor Verbindungen zum Elektrowerkzeug geschlossen oder geöffnet werden.**
- **Halten Sie das Ladegerät sauber und fern von Nässe und Regen. Benutzen Sie das Ladegerät niemals im Freien.** Durch Verschmutzung und das Eindringen von Wasser erhöhen sich das Risiko eines elektrischen Schlags.
- **Das Ladegerät darf nur mit den zugehörigen Original-Akkus betrieben werden.** Das Laden von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- **Vermeiden Sie mechanische Beschädigungen des Ladegerätes.** Sie können zu inneren Kurzschlüssen führen.
- **Das Ladegerät darf nicht auf brennbarem Untergrund (z. B. Papier, Textilien) betrieben werden.** Es besteht Brandgefahr wegen der beim Laden auftretenden Erwärmung.
- **Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.**
- **Laden Sie in dem Ladegerät keine nichtaufladbaren Batterien auf.** Das Gerät könnte beschädigt werden.

Ladevorgang



Laden Sie den Akku nur in trockenen Räumen auf. Die Außenfläche des Akkus muss sauber und trocken sein, bevor Sie das Ladegerät anschließen. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Stromschlag.

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch auf.
- Laden Sie nur mit beiliegendem Original-Ladegerät auf.
- Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit trotz Aufladung zeigt an, dass der Akku verbraucht ist und ersetzt werden muss. Verwenden Sie nur einen Original-Ersatzakku, den Sie über den Kundendienst beziehen können.
- Beachten Sie in jedem Falle die jeweils gültigen Sicherheitshinweise sowie Bestimmungen und Hinweise zum Umweltschutz.
- Defekte, die aus unsachgemäßer Handhabung resultieren, unterliegen nicht der Garantie.

Akku entnehmen/einsetzen



1. Zum Herausnehmen des Akkus (9) aus dem Gerät drücken Sie die Entriegelungstaste (10) am Akku und ziehen den Akku heraus.
2. Zum Einsetzen des Akkus (9) schieben Sie den Akku entlang der Führungsschiene in das Gerät. Er rastet hörbar ein.

Akku aufladen



Die Ladezeit beträgt etwa 1 Stunde.



1. Nehmen Sie ggf. den Akku (9) aus dem Gerät.
2. Schieben Sie den Akku (9) auf das Ladegerät (15). Er rastet hörbar ein.
3. Schließen Sie das Ladegerät (15) an eine Steckdose an.
4. Nach erfolgtem Ladevorgang trennen Sie das Ladegerät (15) vom Netz.
5. Ziehen Sie den Akku (9) aus dem Ladegerät (15).

Übersicht der LED-Kontrollanzeigen (15a) auf dem Ladegerät (15):



grüne LED blinkt:
Ladegerät ist ohne Akku an das Netz angeschlossen.



rote LED leuchtet:
Akku lädt.



grüne LED leuchtet:
Akku ist geladen.

Verbrauchte Akkus

- Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit trotz Aufladung zeigt an, dass der Akku verbraucht ist und ersetzt werden muss. Verwenden Sie nur einen Ersatz-Akku, den Sie über den Kundendienst beziehen können.
- Beachten Sie in jedem Falle die jeweils gültigen Sicherheitshinweise sowie Bestimmungen und Hinweise zum Umweltschutz (siehe „Entsorgung/Umweltschutz“).

Ladezustand des Akkus prüfen

Die Ladezustandsanzeige (9a) signalisiert den Ladezustand des Akkus (9).

- D** Drücken Sie die Taste (9b) am Akku (9). Der Ladezustand des Akkus wird durch Aufleuchten der farbigen LED-Leuchten der Ladezustands-Anzeige (9a) angezeigt:

Alle LEDs leuchten: Akku ist voll geladen.

Rote und gelbe LEDs leuchten: Akku verfügt über Restladung (< 90 %).

Rote LED leuchtet: Akku ist leer, bitte aufladen.

Bedienung

Geräteaufsätze wechseln



Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Ausschalten“) oder nehmen Sie den Akku aus dem Gerät. Bei unbeabsichtigtem Einschalten besteht Verletzungsgefahr.



Tragen Sie Schutzhandschuhe. Nach Benutzung kann sich der Geräteaufsatz erhitzt haben.

- E** **Geräteaufsatz abnehmen**
1. Schieben Sie den Entriegelungshebel (5) bis zum Anschlag in Stellung und halten Sie ihn in dieser Position.
 2. Ziehen Sie den entriegelten Geräteaufsatz ab (4/17/23/26).
 3. Lassen Sie den Entriegelungshebel (5) in die Stellung zurückgleiten.

Geräteaufsatz aufsetzen

4. Schieben Sie den Geräteaufsatz (4/17/23/26) entlang der Führungsschiene in die Motoreinheit (6). Sie rastet hörbar ein.
5. Lassen Sie den Entriegelungshebel (5) in die Stellung zurückgleiten.
6. Prüfen Sie durch Ziehen am Geräteaufsatz den festen Sitz.

Ein-/Ausschalten

1. **Einschalten:** Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (**A** 11).
Mit dem Ein-/Ausschalter (**A** 11) können Sie die Drehzahl stufenlos regulieren.
Leichter Druck: niedrige Drehzahl
Größerer Druck: höhere Drehzahl.
2. **Ausschalten:** Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (**A** 11) los.
Wenn Sie den Drehrichtungsschalter (**A** 7) in Mittelstellung bringen, ist das Gerät gegen Einschalten gesichert.

Motoreinheit mit Bohrschrauberaufsatz PKGA 1

Werkzeugwechsel



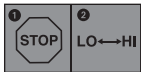
Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Ausschalten“). Bei unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes besteht Verletzungsgefahr.



- F** 1. Drehen Sie das Schnellspannbohrfutter (1) gegen den Uhrzeigersinn auf, bis die Bohrfutteröffnung groß genug ist, um das Werkzeug aufzunehmen.

2. Schieben Sie das Werkzeug so weit wie möglich in das Schnellspannbohrfutter (1) ein.
3. Drehen Sie das Schnellspannbohrfutter (1) im Uhrzeigersinn, um das Werkzeug fest zu klemmen.
4. Um das Werkzeug wieder zu entfernen, drehen Sie das Schnellspannbohrfutter (1) auf und ziehen Sie das Werkzeug heraus.

Gangwahl



Gerät vor Gangwechsel stoppen.

1. Warten Sie den Stillstand des Gerätes ab.
2. Schieben Sie den Gang-Wahlschalter (A 3) in die gewünschte Position:
1: niedrige Drehzahlvorwahl.
2: hohe Drehzahlvorwahl.

Drehrichtung einstellen

Mit dem Drehrichtungsschalter können Sie die Drehrichtung des Gerätes ändern.

1. Warten Sie den Stillstand des Gerätes ab.
2. Schieben Sie den Drehrichtungsschalter (A 7) in die gewünschte Position:
Rechtslauf → : zum Bohren und Eindrehen von Schrauben.
Linkslauf ← : zum Lösen von Schrauben.
3. Wenn Sie den Drehrichtungsschalter (A 7) in Mittelstellung bringen, ist das Gerät gegen Einschalten gesichert.



Der Drehrichtungsschalter darf nur im Stillstand betätigt werden!

Drehmoment einstellen

Sie können das maximale Drehmoment vor-einstellen. Die Drehmomentstufen sind mit 1 - 19 + gekennzeichnet.

1. Warten Sie den Stillstand des Gerätes ab.
2. Wählen Sie das gewünschte Drehmoment durch Drehen am Drehmomenteinstellring (2).
Schrauben: Stufe 1 - 19
Bohren: Stufe
3. Beginnen Sie bei einer kleineren Drehmoment-Stufe und erhöhen Sie diese nach Bedarf.



Der Drehmomenteinstellring darf nur im Stillstand betätigt werden.



Das erforderliche Drehmoment ist abhängig:

- von der Art und Härte des zu bearbeitenden Materials;
- von der Art und Länge der verwendeten Schrauben.

Motoreinheit mit Multischleifer-Aufsatz PKGA2



Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Aus-schalten“). Bei unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes besteht Verletzungsgefahr.

Schleifblatt anbringen/entfernen

Die Schleifplatte (A 22) ist mit einem Klettgewebe ausgestattet zum schnellen Anbringen des Schleifblattes.



Schleifblatt anbringen

1. Drücken Sie das Schleifblatt (24)

gleichmäßig auf die Schleifplatte (22) auf. Achten Sie auf Deckungsgleichheit der Löcher im Schleifblatt mit den Öffnungen der Schleifplatte.

Schleifblatt entfernen

2. Ziehen Sie das Schleifblatt (24) von der Schleifplatte (22) ab

Staubabsaugung anschließen

Mit Anschluss der Staubabsaugung können Sie das Staubaufkommen beim Schleifen verringern.

- G**
1. Schieben Sie den Adapter (25) bis zum Anschlag in die Öffnung am Mutlischleiferaufsatz (23) ein.
 2. Schließen Sie den Saugschlauch eines Staubsaugers an den Adapter (25) an.

Motoreinheit mit Säbelsägen-Aufsatz PKGA3

Sägeblatt montieren/wechseln



Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Ausschalten“). Bei unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes besteht Verletzungsgefahr.



Tragen Sie beim Hantieren mit dem Sägeblatt Handschuhe. So vermeiden Sie Schnittverletzungen.



Achtung Verletzungsgefahr!

- Verwenden Sie keine stumpfen, verbogenen oder anderweitig beschädigten Sägeblätter.
- Setzen Sie stets das passende Sägeblatt ein.



Eine Übersicht der geeigneten Sägeblätter finden Sie unter „Ersatzteile/Zubehör“.



Sägeblatt montieren:

1. Schieben Sie den Hebel (19) für die Sägeblattentriegelung bis zum Anschlag nach oben. Setzen Sie den Schaft des Sägeblatts (20/21) in den Schlitz der Sägeblattaufnahme ein.
2. Zum Verriegeln lassen Sie den Hebel (19) los, er dreht sich in die Ausgangsposition zurück.
3. Prüfen Sie durch Ziehen am Sägeblatt den festen Sitz.

Sägeblatt entnehmen:

4. Schieben Sie den Hebel (19) für die Sägeblattentriegelung bis zum Anschlag nach oben und ziehen Sie das Sägeblatt aus der Sägeblattaufnahme heraus.



Für bestimmte Arbeiten kann das Sägeblatt auch um 180 ° gedreht eingesetzt werden.

Säbelsäge bedienen

1. Achten Sie vor dem Einschalten darauf, dass das Gerät das Werkstück nicht berührt.
2. Schalten Sie das Gerät ein. Mit dem Ein-/Ausschalter (**A** 11) können Sie die Hubzahl stufenlos regulieren.

Leichter Druck: niedrige Hubzahl.

Größerer Druck: höhere Hubzahl.

Der Ein-/Ausschalter lässt sich nicht arretieren.

3. Setzen Sie die Fußplatte (**A** 18) auf das Werkstück auf.
4. Sägen Sie mit gleichmäßigem Vor-

schub.

5. Nehmen Sie nach der Arbeit das Sägeblatt aus dem Sägeschnitt und schalten Sie erst dann das Gerät aus.

Motoreinheit mit Multifunktionswerkzeug PKGA4

Werkzeugwechsel



Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Ausschalten“). Bei unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes besteht Verletzungsgefahr.



1. Drücken Sie den Hebel (27) für die Werkzeugentriegelung bis zum Anschlag nach hinten.
2. Ziehen Sie den entriegelten Werkzeughalter (29) nach vorne ab.
3. Setzen Sie das gewünschte Werkzeug (30/32/33) auf die Aufnahmedorne (28) auf. Es sind 12 verschiedene Positionen möglich.
4. Drücken Sie den Werkzeughalter (29) wieder in die zentrale Aufnahme ein.
5. Klappen Sie den Hebel (27) für die Werkzeugentriegelung wieder nach vorne. Der Werkzeughalter ist mit dem Werkzeug fixiert.

Schleifblatt anbringen/entfernen

Die Delta-Schleifplatte (30) ist mit einem Klettgewebe ausgestattet zum schnellen Anbringen des Schleifblattes.



Schleifblatt anbringen

1. Drücken Sie das Schleifblatt (31) gleichmäßig auf die Delta-Schleifplatte (30) auf. Achten Sie auf Deckungsgleichheit der Löcher im Schleifblatt mit den Öffnungen der Schleifplatte.

Schleifblatt entfernen

2. Ziehen Sie das Schleifblatt (31) von der Delta-Schleifplatte (30) ab.

Arbeitshinweise



Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Gerät geeignete Kleidung und angemessene Schutzausrüstung.

Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass das Gerät funktionstüchtig ist.

Persönliche Schutzausrüstung und ein funktionstüchtiges Gerät vermindern das Risiko von Verletzungen und Unfällen.



Tragen Sie Gehörschutz.

Sägen



Tragen Sie Augenschutz.

- Verwenden Sie nur unbeschädigte, einwandfreie Sägeblätter. Verwenden Sie für die Metallbearbeitung nur Metall-Sägeblätter.
- Achten Sie auf einen sicheren Stand und halten Sie das Gerät mit beiden Händen und mit Abstand vom eigenen Körper gut fest.
- Prüfen Sie vor dem Sägen das Werkstück auf verborgene Fremdkörper wie Nägel, Schrauben. Entfernen Sie diese.
- Tauchschnitte dürfen nur in weichen

Materialien wie Holz oder Gipskarton durchgeführt werden.

Wahl des Sägeblattes

Holz-Sägeblatt	für Holz, Kunststoff, Gipskarton
Metall-Sägeblatt	für Bleche, Profile und Rohre
Tauch-Sägeblatt	für weiche Materialien wie Holz oder Gipskarton

Schleifen

- Verwenden Sie beim Schleifen mit dem Multischleifer-Aufsatz eine Staubabsaugung.
- Führen Sie das Gerät eingeschaltet an das Werkstück.
- Säubern Sie die Schleifplatte, bevor Sie ein Schleifblatt aufsetzen.
- Arbeiten Sie nur mit einwandfreien Schleifblättern, um gute Schleifergebnisse zu erhalten.
- Arbeiten Sie mit geringem und gleichmäßigem Anpressdruck. So schonen Sie Gerät und Schleifblatt.
- Schleifen Sie mit demselben Schleifblatt nicht unterschiedliche Materialien (z. B. Metall und danach Holz).

Wahl des Schleifblattes

Körnung K	Anwendung
K 60	zum Vorschleifen von rohen Holzflächen
K 80 K 120	zum Planschleifen
K 240	zum Feinschleifen von grundierten und lackierten Flächen

Schaben

- Wählen Sie beim Schaben eine hohe Schwingzahl.
- Arbeiten Sie mit geringem Anpressdruck und in einem flachen Winkel, um das Untergrundmaterial nicht zu beschädigen.

Reinigung und Wartung



Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Originalteile.



Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie vor allen Arbeiten und zum Transport den Akku aus dem Gerät.

Führen Sie folgende Reinigungs- und Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Dadurch ist eine lange und zuverlässige Nutzung gewährleistet.

Reinigung



Das Gerät darf weder mit Wasser abgespritzt werden, noch in Wasser gelegt werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.

- Halten Sie Lüftungsschlitze, Motorgehäuse und Griffe des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel. Sie könnten das Gerät damit irreparabel beschädigen.

Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.

Lagerung

- Bewahren Sie Gerät und Werkzeug an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Nehmen Sie den Akku vor einer längeren Lagerung (z. B. Überwinterung) aus dem Gerät.
- Lagern Sie den Akku nur im teilgeladenen Zustand. Der Ladezustand sollte während einer längeren Lagerzeit 40-60% betragen (zwei LED-Leuchten der Ladezustands-Anzeige (D 9a) leuchten).
- Prüfen Sie während einer längeren Lagerungsphase etwa alle 3 Monate den Ladezustand des Akkus und laden Sie bei Bedarf nach.
- Lagern Sie den Akku zwischen 10 °C bis 25 °C. Vermeiden Sie während der Lagerung extreme Kälte oder Hitze, damit der Akku nicht an Leistung verliert.

Entsorgung/ Umweltschutz

Nehmen Sie den Akku aus dem Gerät und führen Sie Gerät, Akku, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrische Geräte gehören nicht in den Hausmüll.



Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer (Explosionsgefahr) oder ins Wasser. Beschädigte Akkus können der Umwelt und ihrer Gesundheit schaden, wenn giftige Dämpfe oder Flüssigkeiten austreten.

- Geben Sie das Gerät und das Ladegerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu unser Service-Center.
- Entsorgen Sie Akkus im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie den Akku nicht.
- Entsorgen Sie Akkus nach den lokalen Vorschriften. Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center.
- Die Entsorgung Ihrer defekten eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Werkzeuge) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind).

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Identifikationsnummer (IAN 285087) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten kontaktieren Sie

zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.

- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kundenservice, unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Sie können Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingeschickt wurden.

Achtung: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.

Nicht angenommen werden unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte.

Die Entsorgung Ihrer defekten eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 285087

AT Service Österreich
Tel.: 0820 201 222
(0,15 EUR/Min.)
E-Mail: grizzly@lidl.at
IAN 285087

CH Service Schweiz
Tel.: 0842 665566
(0,08 CHF/Min.,
Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: grizzly@lidl.ch
IAN 285087

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
DE-63762 Großostheim
GERMANY
www.grizzly-service.eu

Ersatzteile/Zubehör

**Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter
www.grizzly-service.eu**

Sollten Sie kein Internet haben, so wenden Sie sich bitte telefonisch an das Service-Center (siehe „Service-Center“ Seite 23). Halten Sie die unten genannten Bestellnummern bereit.

Position Betriebs- anleitung	Position Explosions- zeichnung	Bezeichnung	Bestell-Nr.
A 4	PKGA1	Bohrschrauberaufsatz	91104151
A 9	18	Akku	80001189
A 15	19	Ladegerät EU	80001304
A 17	PKGA3	Säbelsägen-Aufsatz	91104153
A 20	PKGA3-1	Metall-Sägeblatt (HSS 150 mm/18 TPI*)	13800222
A 21		Holz-Sägeblatt (HCS 150 mm/6 TPI*)	13800221
A 23	PKGA2	Multischleifer-Aufsatz	91104154
A 24	PKGA2-7	Satz Schleifblätter für Multischleifer-Aufsatz (2 x K 60, 2 x K 120, 1 x K 240**)	30211066
A 25	PKGA2-9	Adapter für die Staubabsaugung	91104150
A 26	PKGA4	Multifunktionsgerät-Aufsatz	91104152
A 31		Satz Schleifblätter für Delta-Schleifplatte (1 x K 60, 1 x K 80, 1 x K 120**)	30211067
A 32		Schabmesser	30220080
A 33		Tauchsägeblatt	30220081

* HSS = High Speed Steel (Schnellarbeitsstahl)

HCS = High Carbon Steel, Stahl mit hohem Kohlenstoffgehalt

TPI = Teeth per inch, Anzahl der Zähne je 2,54 cm

**K = Körnung



Weiteres Zubehör ist im Handel für jeden Einsatzzweck erhältlich.

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Akku (A 9) entladen	Akku aufladen (siehe „Ladevorgang“)
	Akku (A 9) nicht eingesetzt	Akku einsetzen (siehe „Ladevorgang“)
	Ein-/Ausschalter (A 11) defekt	Reparatur durch Service-Center
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen	Interner Wackelkontakt	Reparatur durch Service-Center
	Ein-/Ausschalter (A 11) defekt	
Werkzeug bewegt sich nicht, obwohl der Motor läuft	Geräteaufsatz oder Werkzeug nicht korrekt montiert	Geräteaufsatz oder Werkzeug korrekt montieren (siehe „Bedienung“)
Geringe Geräteleistung	Werkzeug für das zu bearbeitenden Werkstück ungeeignet	Geeignetes Werkzeug einsetzen
	Werkzeug stumpf oder abgenutzt	Neues Werkzeug einsetzen
	Falsche Geschwindigkeit	Geschwindigkeit anpassen
	Geringe Akkuleistung	Akku (A 9) aufladen (siehe „Ladevorgang“)
Werkzeug nutzt schnell ab	Werkzeug für das zu bearbeitenden Werkstück ungeeignet	Geeignetes Werkzeug einsetzen (siehe „Bedienung“)
	Zu viel Druck angewandt	Druck verringern
	Geschwindigkeit zu hoch	Geschwindigkeit verringern

Sommaire

Introduction	26
Domaine d'utilisation	26
Description générale	27
Volume de la livraison	27
Vue synoptique	27
Caractéristiques techniques	28
Instructions de sécurité	29
Symboles et pictogrammes	29
Consignes de sécurité générales pour outils électriques	30
Autres consignes de sécurité	33
Maniement correct du chargeur d'accu ..	36
Charger	37
Retirer/placer l'accu	37
Recharger l'accu	37
Accus usagés	37
Contrôlez l'état de la charge de l'accu ..	38
Opération	38
Changer les têtes de l'outil	38
Mise en marche/arrêt	38
Unité de moteur avec tête pour perceuse- visseuse PKGA1	38
Unité de moteur avec tête pour meuleuse PKGA2	39
Unité de moteur avec tête pour scie sabre PKGA3	40
Unité de moteur avec outil multifonction PKGA4	41
Indications de travail	41
Sciage	41
Ponçage	42
Arasage	42
Nettoyage/Entretien	42
Nettoyage	43
Entretien	43
Rangement	43
Élimination/Protection de l'environnement	43
Garantie	44
Service Réparations	45
Service-Center	45
Importeur	45
Pièces de rechange/Accessoires	46
Dépannage	47
Traduction de la déclaration de conformité CE originale	71
Vues éclatées	72

Introduction

Toutes nos félicitations pour l'achat de votre nouvel appareil. Vous avez ainsi choisi un produit de qualité supérieure. La qualité de l'appareil a été vérifiée pendant la production et il a été soumis à un contrôle final. Le fonctionnement de votre appareil est donc ainsi garanti.



La notice d'utilisation fait partie de ce produit. Elle contient des instructions importantes pour la sécurité, l'utilisation et l'élimination des déchets. Avant d'utiliser ce produit, lisez attentivement les consignes d'emploi et de sécurité. N'utilisez le produit que tel que décrit et uniquement pour les domaines d'emploi indiqués. Conservez cette notice et remettez-la avec tous les documents si vous cédez le produit à un tiers.

Domaine d'utilisation

L'outil est prévu pour faire tourner et de desserrage des vis et pour le perçage en bois, en métal ou en plastique.

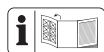
Les têtes sont destinées au ponçage, au sciage et à l'arasage.

Cet appareil n'est pas adapté à une utilisation commerciale. Toute autre utilisation qui n'est pas autorisée expressément dans ce mode d'emploi peut conduire à un endommagement de l'appareil et présenter un réel danger pour l'utilisateur.

L'appareil est destiné à une utilisation par des adultes. Les jeunes gens âgés de plus de 16 ans sont autorisés à utiliser l'appareil sous surveillance d'un adulte.

Le constructeur décline toute responsabilité en cas de dommages qui seraient occasionnés par une utilisation non conforme ou une manipulation inappropriée de l'appareil.

Description générale



Vous trouverez les images correspondantes à l'arrière et à l'avant de ce document, sur la couverture.

Volume de la livraison

Déballez l'appareil et vérifiez que la livraison est complète. Evacuez le matériel d'emballage comme il se doit.

- Unité de moteur avec accu et tête pour perceuse-visseuse
- Tête pour scie sabre
- Tête pour meuleuse
- Tête pour outil multifonction
- Accessoires pour perceuse-visseuse
 - 6 embouts de perçage (1,5/2/3/4/5/6)
 - 6 embouts de vissage, 50 mm
 - Porte-embouts
- Accessoires pour scie sabre
 - Lame à bois
 - Lame à métaux
- Accessoires pour meuleuse
 - 5 feuilles abrasives (2 x G 60, 2 x G 120, 1 x G 240)
- Accessoires pour outil multifonction
 - Lame de scie plongeante
 - Grattoir
 - Plateau de ponçage triangulaire avec 3 feuilles abrasives (1 x G 60, 1 x G 80, 1 x G 120)
- Chargeur
- Boîte de rangement
- Notice d'utilisation

Vue synoptique



- 1 Retirer le mandrin à serrage rapide
- 2 Anneau de réglage du moment de rotation
- 3 Sélecteur de vitesse
- 4 Tête pour perceuse-visseuse PKGA1
- 5 Levier de déverrouillage pour têtes
- 6 Unité de moteur
- 7 Commutateur de sens de marche
- 8 Poignée
- 9 Accumulateur (accu)
- 10 Touche de déverrouillage batterie
- 11 Interrupteur marche/arrêt
- 12 Porte-embouts
- 13 Embouts de vissage, 50 mm, 6 pièces
- 14 Embouts de perçage, 6 pièces
- 15 Chargeur
- 16 Boîte de rangement
- 17 Tête pour scie sabre PKGA3
- 18 Plaque d'appui
- 19 Levier de déverrouillage de la lame
- 20 Lame à métaux
- 21 Lame à bois
- 22 Plaque à poncer
- 23 Tête pour meuleuse PKGA2
- 24 5 feuilles abrasives
- 25 Adaptateur pour l'aspiration des poussières
- 26 Tête pour outil multifonction PKGA4
- 27 Levier de déverrouillage de l'outil
- 28 Mandrin porte-pièce
- 29 Porte-outil
- 30 Plateau de ponçage triangulaire
- 31 3 feuilles abrasives
- 32 Grattoir
- 33 Lame de scie plongeante

Caractéristiques techniques

Outil multifonction

4en1 sans filPKGA 16 A1

Tension de moteur 16 V==

Vitesse de rotation à vide (n_0) 21000 min⁻¹

Niveau de pression acoustique

(L_{pA}) 86,7 dB(A), K= 3 dB

Niveau de puissance acoustique

(L_{WA}) 97,7 dB(A), K= 3 dB

Unité de moteur avec tête

pour perceuse-visseuse PKGA1

Vitesse de rotation à vide

(n_0) 0-400/0-1350 min⁻¹

Moment de rotation max. 25 Nm

Envergure du mandrin

de perceuse 1,0-10 mm

Diamètres de perçage

pour bois max. 25 mm

pour acier max. 8 mm

Poids (sans chargeur) 1,4 kg

Vibration (a_h)

Perçer du métal ... 1,615 m/s², K= 1,5 m/s²

Perçer du bois .. 1,475 m/s², K= 1,5 m/s²

Unité de moteur avec tête

pour meuleuse PKGA2

Vitesse de rotation à vide (n_0) .. 0-9000 min⁻¹

Feuille abrasive  138 x 97 mm

Poids (sans chargeur) 1,3 kg

Vibration (a_h) 4,383 m/s², K= 1,5 m/s²

Unité de moteur

avec tête pour scie sabre PKGA3

Vitesse de rotation à vide (n_0) .. 0-3200 min⁻¹

Longueur de cycle  22 mm

Poids (sans chargeur) 1,7 kg

Vibration (a_h)

Sciage de planches 11,926 m/s²

Sciage de poutres en bois .. 12,392 m/s²

K= 1,5 m/s²

Unité de moteur avec tête pour outil multifonction PKGA4

Vitesse de rotation

à vide (n_0) 0-20000 min⁻¹

Angle d'oscillation 3,0°

Poids (sans chargeur) 1,3 kg

Accu (Li-Ion)PAP16

Tension nominale 16 V==

Capacité 2,0 Ah

Temps de charge env. 1 h

ChargeurPLCP-016A

Absorption nominale 55 W

Tension d'entrée 230-240 V~, 50 Hz

Tension de sortie 16,8 V==2,4 A

Classe de protection  II

Type de protection IPX0

La valeur d'émission d'oscillation donnée a été mesurée d'après une procédure d'essai aux normes et peut être utilisée pour comparer un outil électrique avec un autre outil. L'indication du fait que la valeur totale de vibrations déclarée peut également être utilisée pour une évaluation préliminaire de l'exposition.



Avertissement :

La valeur d'émission d'oscillation peut, pendant l'utilisation réelle de l'outil électrique, différer de la valeur d'indication, selon la manière dont l'outil électrique est utilisé.

Il est nécessaire de fixer des mesures de sécurité pour la protection de l'opérateur qui sont fondées sur une estimation du déchargement pendant les conditions réelles d'utilisation (de ce fait, toutes les parties du cycle de fonctionnement sont à prendre en considération, par exemple, les durées pendant lesquelles l'outil électrique est mis hors circuit et les durées

pendant lesquelles il est, certes allumé, mais ne subit aucune charge).

Instructions de sécurité

Cette section traite des principales normes de sécurité lors du travail avec l'appareil.

Symboles et pictogrammes

Symboles utilisés dans le mode d'emploi



Symbole de danger et indications relatives à la prévention de dommages corporels ou matériels.



Pictogramme de danger avec informations de prévention des dommages aux personnes par décharge électrique.



Symbole d'interdiction (l'interdiction est précisée à la place des guillemets) et indications relatives à la prévention de dommages.



Symboles de remarque et informations permettant une meilleure utilisation de l'appareil.

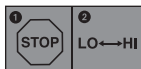
Symboles apposés sur l'appareil



Lisez attentivement les instructions d'emploi.



Les outils électriques n'ont pas leur place dans les ordures ménagères.



Mettre à l'arrêt l'outil avant de changer de vitesse.



Risque de blessures par un outil en rotation ! Gardez vos mains éloignées.



Portez une protection pour les yeux.

Symboles sur l'accumulateur



LI-ION



Ne jetez pas l'accumulateur dans les ordures ménagères, le feu ou l'eau.



MAX 45°C

Ne laissez pas l'accumulateur exposé pendant une longue durée aux rayons du soleil et ne posez pas celui-ci sur un radiateur (max. 45°C).



Déposez les accumulateurs dans une déchèterie récupérant les anciennes batteries et où ceux-ci seront livrés à un centre de recyclage écologique.



Lisez attentivement les instructions d'emploi.

Symboles sur le chargeur



Attention !



Lisez la notice d'utilisation avant tout chargement.



Le chargeur n'est apte qu'à une utilisation en intérieurs.



T3.15A

Sécurité de l'appareil



Classe de protection II (double isolation)



Les appareils n'ont pas leur place dans les ordures ménagères.



Affichage LED durant le chargement.

Consignes de sécurité générales pour outils électriques



AVERTISSEMENT ! Lisez toutes les consignes de sécurité et les instructions. Des omissions lors de l'observation des consignes de sécurité et des instructions peuvent causer une décharge électrique, un incendie et / ou de graves blessures.

Conservez toutes les consignes de sécurité et les instructions pour les consulter ultérieurement. Le terme «outil» dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1) SÉCURITÉ SUR LE LIEU DE TRAVAIL

- **Conservez votre zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones de travail en désordre et non éclairées peuvent être à l'origine d'accidents.
- **Avec l'outil électrique, ne travaillez pas dans un environnement soumis à un risque d'explosion et dans lequel se trouvent des poussières, des gaz et des liquides inflammables.** Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.

- **Pendant l'utilisation de l'outil électrique, tenez à distance les enfants et les autres personnes.** En cas de distractions, vous pouvez perdre le contrôle de l'appareil.

2) SÉCURITÉ ÉLECTRIQUE

- **La fiche de raccordement de l'outil électrique doit convenir à la prise de courant. La fiche ne doit pas être modifiée de quelle manière que ce soit. N'utilisez aucune prise d'adaptateur conjointement avec des outils électriques ayant une mise à la terre de protection.** Les fiches inchangées et les prises de courant appropriées diminuent le risque de décharge électrique.
- **Évitez le contact du corps avec les surfaces mises à la terre, telles que les tubes, les chauffages, les fours et les réfrigérateurs.** Il existe un risque accru de décharge électrique, si votre corps est mis à la terre.
- **Tenez les outils électriques à distance de la pluie ou de l'humidité.** La pénétration de l'eau dans un outil électrique augmente le risque d'une décharge électrique.
- **Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes ou des parties en mouvement.** Des cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- **Si vous travaillez avec un outil électrique en plein air, utilisez uniquement un câble de pro-**

longation qui soit adapté pour l'extérieur. L'emploi d'un câble de prolongation approprié pour le domaine extérieur diminue le risque d'une décharge électrique.

- **Si l'utilisation de l'outil électrique ne peut pas être évitée dans un environnement humide, utilisez un commutateur de protection de courant de défaut avec un courant de déclenchement de 30 milliampères ou moins.** L'utilisation d'un commutateur de protection de courant de défaut réduit le risque d'une décharge électrique.

3) SÉCURITÉ DES PERSONNES

- **Soyez attentif, faites attention à ce que vous faites et utilisez raisonnablement l'outil électrique pendant votre travail. N'utilisez aucun outil électrique si vous êtes fatigué ou vous trouvez sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention durant l'utilisation de l'outil électrique peut être la cause de graves blessures.
- **Portez toujours un équipement de protection individuel et des lunettes protectrices.** Le port d'un équipement de protection individuel, comme un masque anti-poussières, des chaussures de sécurité anti-dérapantes, un casque de protection ou des protections auriculaires, en fonction du type et de l'utilisation de l'outil électrique, diminue le risque des blessures.
- **Évitez une mise en service non prévue. Assurez-vous que l'outil électrique est éteint avant que vous ne le connectiez à l'alimentation en courant et / ou à l'accumulateur, le portiez ou le déplaçiez.** Si en portant l'appareil électrique, votre doigt appuie sur le commutateur ou que l'appareil se mette en marche lorsque vous le connectez, cela peut entraîner un accident.
- **Retirez les outils de réglage ou la clé à écrous avant de mettre l'outil électrique sous tension.** Un outil ou une clé qui se trouve dans une partie mobile de l'appareil peut être à l'origine de blessures.
- **Ne pas se précipiter. Assurez-vous d'avoir une position stable et d'être tout le temps en équilibre.** Vous pourrez ainsi mieux contrôler mieux l'outil électrique dans des situations inattendues.
- **Portez des vêtements appropriés convenables. Ne portez aucun habit large ou parure. Maintenez vos cheveux, habits et gants loin des parties mobiles.** Les habits légers, les parures ou les longs cheveux peuvent être saisis par les parties mobiles.
- **Si des dispositifs d'aspiration et de collecte supplémentaires peuvent être montés, assurez-vous que ceux-ci sont connectés et utilisés correctement.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration peut diminuer les risques engendrés par la poussière.

4) UTILISATION ET ENTRETIEN DE L'OUTIL

- **Ne forcez pas l'appareil. Utilisez pour votre travail l'outil électrique le mieux adapté.** Avec un outil électrique approprié, vous travaillerez mieux et avec davantage de sécurité dans le secteur de travail donné.

- **N'utilisez aucun outil électrique dont le commutateur est défectueux.** Un outil électrique qui ne peut plus être allumé ou éteint est dangereux et doit être réparé.
- **Retirez la fiche de la prise de courant et / ou retirez l'accumulateur avant d'entreprendre des réglages sur un appareil, échanger des accessoires ou mettre de côté l'appareil.** Cette mesure de précaution empêche un démarrage involontaire de l'outil électrique.
- **Conservez les outils électriques inutilisés hors de la portée des enfants. Ne laissez pas des personnes qui ne connaissent pas l'appareil ou n'ont pas lu ces instructions utiliser l'appareil.** Les outils électriques sont dangereux s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- **Observer la maintenance de l'outil. Contrôlez si les parties mobiles fonctionnent correctement et ne se coincent pas ; vérifiez l'appareil pour voir si des pièces sont rompues ou sont endommagées, perturbant ainsi le fonctionnement de l'outil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil.** Beaucoup d'accidents ont pour origine des outils électriques mal entretenus.
- **Maintenez les outils coupants aiguisés et propres.** Les outils tranchants bien entretenus ayant des bords de coupe aiguisés se coincent moins et s'utilisent plus facilement.
- **Utilisez l'outil électrique, les accessoires, les outils, etc. conformément à ces instructions. Prenez également en compte les**

conditions de travail et l'activité à réaliser. L'utilisation des outils électriques pour des buts autres que ceux prévus peut mener à des situations dangereuses.

- **Tenez l'outil par ses surfaces de prise isolées pendant toute opération où l'outil utilisé peut toucher des câbles électriques cachés ou son propre cordon.** Le contact avec un fil sous tension peut également mettre les parties métalliques sous tension et provoquer un choc électrique.

5) MANIPULATION ET UTILISATION METICULEUSE D'APPAREILS SUR ACCUS

- **Charger les accumulateurs uniquement avec les chargeurs qui sont recommandés par le fabricant.** Il y a un risque d'incendie si un chargeur, approprié pour un type précis d'accumulateur, est utilisé avec d'autres accumulateurs.
- **N'utiliser que les accumulateurs prévus à cet effet avec les outils électriques.** L'utilisation d'un autre accumulateur peut entraîner des blessures ou déclencher un incendie.
- **Tenir l'accumulateur non utilisé à distance des trombones de bureau, des pièces de monnaie, des clés, des clous, des vis ou de tous autres petits objets en métal qui pourraient causer un découplage des contacts.** Un court-circuit entre les contacts d'accumulateur peut entraîner des combustions ou un début d'incendie.
- **En cas de mauvaise utilisation, le liquide peut sortir de l'accumulateur. Évitez tout contact**

avec celui-ci. En cas de contact accidentel, rincer avec de l'eau. Si le liquide pénètre dans les yeux, consulter un médecin. Des fuites de liquide provenant de l'accumulateur peuvent entraîner des irritations de la peau ou des brûlures.

6) MAINTENANCE ET ENTRETIEN

- **Ne laissez réparer votre outil électrique que par des professionnels qualifiés et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Vous serez ainsi sûr de conserver la sécurité pour l'outil électrique correspondant.

7) CONSIGNES DE SÉCURITÉ SPÉCIALES POUR APPAREILS SUR ACCUS

- **S'assurer que l'appareil est éteint avant de brancher l'accumulateur.** Le branchement d'un accumulateur sur un appareil électrique en marche, peut entraîner des accidents.
- **Chargez vos batteries uniquement à l'intérieur d'un local car le chargeur n'a été conçu que pour ce type d'utilisation.**
- **Pour réduire le risque d'une décharge électrique, retirez la fiche du chargeur de la prise de courant avant de le nettoyer.**
- **Ne laissez pas l'accumulateur exposé pendant une longue durée aux rayons du soleil et ne posez pas celui-ci sur un radiateur.** La chaleur nuit à l'accumulateur et il existe un risque d'explosion.
- **Laissez refroidir un accumulateur chaud avant de procéder au chargement.**

- **N'ouvrez pas l'accumulateur et évitez tout dommage mécanique à l'accumulateur. Il existe un risque de court-circuit ;** de plus il peut y avoir une émanation de vapeurs qui irritent les voies respiratoires. Ventilez le local et en cas de troubles, consultez un médecin. En cas de contact avec la peau ou les yeux rincez avec de l'eau les parties concernées ou un neutralisateur et consultez un médecin.
- **N'utilisez aucune batterie non rechargeable.** Ceci pourrait endommager l'appareil.

Autres consignes de sécurité



Mise en garde ! Le sciage ou le ponçage peut produire des poussières nocives (p.ex. de matériaux contenant des peintures au plomb, des matériaux contenant de l'amiante, des métaux ou certains types de bois) qui sont susceptibles de présenter un risque pour l'utilisateur ou les personnes à proximité. Veillez à une bonne aération du lieu de travail. Veuillez toujours porter des lunettes de sécurité, des gants de sécurité et un masque de protection respiratoire. Veuillez raccorder un aspirateur de poussières.

1) CONSIGNES DE SECURITE SPECIQUES A L'OUTIL MULTIFONCTION

- **Utilisez la poignée supplémentaire fournie avec l'appareil.** La perte de contrôle de l'appareil peut

entraîner des blessures.

- **Tenez l'outil électrique par ses surfaces de prise isolées pendant toute opération où l'outil ou la vis peut toucher des câbles électriques cachés.** Le contact avec un fil sous tension peut également mettre les parties métalliques sous tension et provoquer un choc électrique.
- **Utilisez des outils de détection appropriés afin de détecter des conduites d'alimentation cachées ou demandez au fournisseur local.** Le contact avec les fils électriques peut causer un choc électrique et un incendie ; le contact avec les conduites de gaz peut causer une explosion. L'endommagement d'une conduite d'eau peut causer des dégâts et des chocs électriques.
- **Sécurisez la pièce à usiner.** Une pièce à usiner fixée avec des dispositifs de serrage ou un étau est maintenue plus sûrement qu'avec votre main.
- **Soyez toujours prudent lors de la manipulation des outils tels que la scie, le grattoir et la perceuse.** Ceux-ci sont tranchants et il existe un risque de blessure.
- **Portez toujours des gants de sécurité lors du changement des têtes.** De cette manière, vous évitez les blessures dans le cas où la tête a chauffé au cours de son utilisation.

2) CONSIGNES DE SECURITE RELATIVES AU SCIAGE

- **Éloignez vos mains des parties de sciage. Ne mettez pas les mains sous la pièce à usiner. Placez-vous toujours latéralement à la scie en travaillant.** En cas de contact avec la lame de scie, risque de blessure.
- **Utilisez l'outil électrique contre la pièce à usiner uniquement lorsqu'il est allumé.** Risque de rejet si l'outil utilisé se coince dans la pièce à usiner.
- **Veillez à ce que la plaque d'appui repose toujours sur la pièce à usiner en sciant.** La lame de scie peut se coincer et entraîner la perte de contrôle de l'outil électrique.
- **Éteignez l'outil électrique à la fin du travail et retirez d'abord la lame de scie de la coupe lorsque celle-ci s'est arrêtée.** Vous éviterez ainsi un rejet et vous pourrez déposer l'outil électrique en toute sécurité.
- **Utilisez uniquement des lames de scie intactes et irréprochables.** Des lames de scie tordues ou non aiguisées peuvent casser, influencer négativement la coupe ou causer un rejet.
- **Ne ralentissez pas la lame de scie après l'arrêt en appuyant dessus latéralement.** La lame de scie peut être endommagée, casser ou provoquer un rejet.
- **Serrez bien fort le matériau. N'appuyez pas sur la pièce à usiner avec la main ou le pied. Ne touchez aucun objet ou le sol avec la lame de scie en marche.** Risque de rejet.
- **Tenez fermement l'outil électrique des deux mains en travaillant et veillez à une position sûre.** L'outil électrique est guidé plus sûrement des deux mains.
- **Attendez que l'outil électrique soit complètement arrêté avant de le ranger.** L'outil inséré peut se coincer et entraîner la perte de contrôle de l'outil électrique.
- **Éteignez immédiatement l'outil si la lame de scie se bloque.**

Écartez la coupe et retirez prudemment la lame de scie. Il est possible de perdre le contrôle sur l'outil électrique.

3) CONSIGNES DE SECURITE SPECIFIQUES AU PONÇAGE ET A L'ARASAGE

- **N'utilisez l'outil électrique que pour un ponçage à sec. N'arasez pas des matériaux humides.** L'introduction d'eau dans l'outil électrique augmente le risque d'électrocution.
- **Évitez la surchauffe de la pièce à poncer et de la ponceuse.** Il y a risque d'incendie.
- **La pièce à usiner chauffe pendant le ponçage. Ne pas toucher à l'endroit travaillé, laissez refroidir.** Risque de brûlures. Ne pas utiliser de produit de refroidissement ou assimilés.
- **Pensez à toujours vider le récipient à poussières avant d'interrompre le travail. Dans des conditions défavorables, il existe un risque d'inflammation spontanée de la poussière dans le sac à poussière, dans le micro-filtre et dans le sac en papier (ou sac à filtre, resp. filtre de l'aspirateur).** Il existe un danger particulier lorsque la poussière de ponçage se mélange avec des résidus de vernis, de polyuréthane ou d'autres substances chimiques et lorsque la pièce à poncer a chauffé pendant de longs travaux.

4) AUTRES RISQUES

Même si vous utilisez cet outil électrique de manière conforme, il existe malgré tout d'autres risques. Les dangers suivants peuvent se produire en fonction de la méthode de construction et du modèle de cet outil électrique :

- a) Dégâts aux poumons, si aucune protection respiratoire appropriée n'est portée ;
- b) Coupures
- c) Dommages affectant l'ouïe si aucune protection d'ouïe appropriée n'est portée.
- d) Blessures aux yeux, si aucune protection des yeux appropriée n'est portée.
- e) Ennuis de santé engendrés par les vibrations affectant les bras et les mains si l'appareil est utilisé pendant une longue période ou s'il n'est pas employé de manière conforme ou correctement entretenu.



Avertissement ! Pendant son fonctionnement cet outil électrique produit un champ électromagnétique qui, dans certaines circonstances, peut perturber des implants médicaux actifs ou passifs. Pour diminuer le risque de blessures graves ou mortelles, nous recommandons aux personnes portant des implants médicaux de consulter leur médecin et le fabricant de l'implant médical avant d'utiliser cette machine.

Maniement correct du chargeur d'accu

- Cet appareil peut être utilisé par des enfants à partir de 8 ans et plus et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou un manque d'expérience et de connaissances à condition qu'elles aient reçu une supervision ou des instructions concernant l'utilisation de l'appareil en toute sécurité et qu'elles comprennent les dangers encourus. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.
- **Pour le chargement de l'accumulateur, utilisez exclusivement le chargeur fourni à la livraison.** Il existe un risque d'incendie et un danger d'explosion.
- **Avant chaque utilisation, contrôlez le chargeur, le câble et la prise ; ne laissez réparer votre appareil électrique que par du personnel professionnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine. N'utilisez pas un chargeur défectueux et ne l'ouvrez pas vous-même.** Vous serez ainsi sûr que la sécurité d'emploi de l'appareil électrique est maintenue.
- **Faites attention à ce que la tension de réseau corresponde aux indications de la plaque signalétique sur le chargeur.** Il existe un risque de décharge électrique.
- **Séparez le chargeur du réseau avant de connecter / déconnecter l'accumulateur avec l'appareil électrique.** Voilà comment vous vous assurez que les accumulateurs et le chargeur ne sont pas endommagés.
- **Conservez le chargeur propre et à l'abri de l'humidité et de la pluie. N'utilisez jamais le chargeur en plein air.** La pollution et la pénétration d'eau augmentent le risque de décharge électrique.
- **Le chargeur ne peut être utilisé qu'avec l'accumulateur original adéquat.** Le chargement d'un autre accumulateur peut entraîner des blessures ou déclencher un incendie.
- **Évitez les dommages mécaniques sur le chargeur.** Ils peuvent entraîner des courts-circuits intérieurs.
- **Le chargeur ne doit pas être utilisé sur un support combustible (par exemple, du papier, des textiles).** Il existe un risque d'incendie en raison du réchauffement qui se produit lors du chargement.
- **Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou des personnes de qualification similaire afin d'éviter un danger.**
- **Ne chargez pas de batterie non rechargeable dans le chargeur.** Ceci pourrait endommager l'appareil.

Charger



Ne chargez l'accumulateur que dans des locaux secs. La surface extérieure de l'accumulateur doit être propre et sèche avant que vous ne connectiez le chargeur. Il existe un danger de blessures par décharge électrique.

- Avant la première utilisation, chargez l'accumulateur.
- Ne procédez à la charge qu'avec le chargeur d'origine ci-joint
- Un temps de fonctionnement nettement réduit malgré une charge complète indique que l'accumulateur est usé et doit être remplacé. Utilisez seulement un accumulateur de recharge d'origine que vous pouvez acheter auprès du service après-vente.
- Quel que soit le cas, respectez toujours les consignes de sécurité ainsi que les prescriptions et les instructions relatives à la protection de l'environnement.
- Les pannes qui sont dues à une manipulation incorrecte ne sont pas prises en compte par la garantie.

Retirer/placer l'accu



1. Pour retirer l'accumulateur (9) de l'appareil, appuyez sur la touche de déverrouillage (10) de l'accumulateur et retirez l'accumulateur.
2. Pour insérer l'accumulateur (9) poussez l'accumulateur dans l'appareil le long de la glissière dans l'appareil. Vous devez entendre un clic.

Recharger l'accu



Le temps de chargement est d'environ 1 heure.



1. S'il y a lieu, retirez l'accumulateur (9) de l'appareil.
2. Insérez l'accumulateur (9) dans le chargeur (15). Vous devez entendre un clic.
3. Connectez le chargeur (15) à une prise de courant.
4. À la fin de la charge complète, séparez le chargeur (15) du réseau.
5. Retirez l'accumulateur (9) du chargeur (15).

Récapitulatif des affichages de contrôle LED (15a) sur le chargeur (15) :



Le voyant LED vert clignote : le chargeur est raccordé au réseau sans accu.



Le voyant LED rouge est allumé : l'accu est en charge.



Le voyant LED vert est allumé : l'accu est chargé.

Accus usagés

- Un temps de fonctionnement nettement réduit malgré la charge indique que l'accumulateur est usé et doit être remplacé. Utilisez seulement un pack d'accumulateur de remplacement d'origine que vous pouvez acheter auprès du service après-vente.
- Quel que soit le cas, faites attention aux consignes de sécurité ainsi qu'aux prescriptions et aux instructions

concernant la protection de l'environnement en vigueur (voir « Élimination de l'appareil et protection de l'environnement »).

Contrôlez l'état de la charge de l'accu

L'indicateur de niveau de charge (9a) indique l'état de charge de l'accu (9).

D Appuyez sur le bouton (9b) de l'accu (9). Le niveau de charge de l'accu s'affiche grâce à l'allumage des voyants LED à trois couleurs qui indiquent le niveau de charge de l'accu (9a) :

Tous les voyants LED sont allumés : l'accu est chargé.

Les voyants LED rouge et jaune sont allumés : l'accu fonctionne sur sa réserve (< 90%).

Le voyant LED rouge est allumé : l'accu est déchargé, veuillez le recharger.

Opération

Changer les têtes de l'outil



Protégez l'outil contre la mise en marche involontaire (voir « Marche/Arrêt ») ou retirez l'accu de l'outil. Il existe un risque de blessures en cas de mise en marche involontaire.



Veuillez porter des gants de protection. Après son utilisation, la tête de l'outil risque d'avoir chauffé.



Retirer la tête de l'outil

1. Mettez en place  le levier de déverrouillage (5) en le glissant

jusqu'en butée et maintenez-le dans cette position.

2. Retirez la tête de l'outil déverrouillée (4/17/23/26).
3. Laissez glisser le levier de déverrouillage (5) dans la position .

Mettre en place la tête de l'outil

4. Glissez la tête (4/17/23/26) le long du guidage dans l'unité de moteur (6). Elle s'enclenche de manière audible.
5. Laissez glisser le levier de déverrouillage (5) dans la position .
6. Vérifiez la bonne tenue en tirant sur la tête de l'outil.

Mise en marche/arrêt

1. **Mise en service :** Appuyez sur l'interrupteur marche/arrêt ( A 11). Avec l'interrupteur marche/arrêt ( A 11), vous pouvez ajuster la vitesse en continu. Légère pression : vitesse de rotation faible. Forte pression : vitesse de rotation plus élevée.
2. **Mise à l'arrêt :** Relâchez l'interrupteur marche/arrêt ( A 11). Lorsque vous positionnez le commutateur du sens de marche ( A 7) au centre, l'outil est protégé contre toute mise en marche accidentelle.

Unité de moteur avec tête pour perceuse-visseuse PKGA1

Changement d'outil



Protégez l'outil contre la mise en marche involontaire (voir « Marche/Arrêt »). Risque de blessures en cas de démarrage involontaire de l'outil.

- F** 1. Ouvrez le mandrin à serrage rapide (1) en le tournant dans le sens antihoraire jusqu'à ce que l'ouverture du mandrin soit suffisamment grande pour recevoir l'outil.
2. Insérez l'outil le plus loin possible au fond du mandrin à serrage rapide (1).
3. Tournez le mandrin à serrage rapide (1) dans le sens des aiguilles d'une montre pour bloquer l'outil de manière solide.
4. Pour retirer l'outil, desserrez le mandrin à serrage rapide (1) en le tournant puis retirez l'outil.

Sélection de vitesse



Mettre à l'arrêt l'outil avant de changer de vitesse.

- Attendez l'arrêt complet de l'outil.
- Poussez le sélecteur de vitesse (**A** 3) dans la position souhaitée :
 - 1** : Présélection de vitesses de rotation peu élevées.
 - 2** : Présélection de vitesses de rotation élevées.

Régler le sens de marche

Vous pouvez modifier le sens de marche de l'outil avec le commutateur de sens de marche.

- Attendez l'arrêt complet de l'outil.
- Mettez le commutateur de sens de marche (**A** 7) dans la position désirée :
 - Marche à droite** : ➡ pour le perçage et le vissage de vis.
 - Marche à gauche** : ⬅ pour le dévissage de vis.
- Lorsque vous positionnez le commu-

tateur du sens de marche (**A** 7) au centre, l'outil est protégé contre toute mise en marche accidentelle.



Le commutateur du sens de marche ne doit être utilisé qu'à l'arrêt !

Réglage de la vitesse de rotation

Vous pouvez procéder à un préréglage de la vitesse de rotation maximale. Les positions de la vitesse de rotation sont marquées de 1 - 19 +

- Attendez l'arrêt complet de l'outil.
- Sélectionnez le moment de rotation souhaité en tournant l'anneau de réglage de la vitesse de rotation (2).
 - Vis** : Niveau 1 - 19
 - Percer** : Niveau
- Commencez avec un moment de rotation de bas niveau et augmentez-le selon le besoin.



L'anneau de réglage de la vitesse de rotation ne doit être actionné qu'à l'arrêt.



Le moment de rotation nécessaire dépend des éléments suivants :

- le type et la dureté du matériau à travailler ;
- le type et la longueur des vis utilisées.

Unité de moteur avec tête pour meuleuse PKGA2



Protégez l'outil contre la mise en marche (voir « Marche/Arrêt »). Risque de blessures en cas de démarrage involontaire de l'outil.

Positionner/retirer la feuille abrasive

La plaque à poncer (A 22) est équipée d'un tissu adhésif qui permet une mise en place rapide de la feuille abrasive.

G Placer la feuille abrasive

1. Apposez la feuille abrasive (24) de manière uniforme sur la plaque à poncer (22). Veillez à ce que les trous dans la feuille abrasive concordent de manière uniforme avec les ouvertures dans la plaque à poncer.

Retirer la feuille abrasive

2. Détachez la feuille abrasive (24) de la plaque à poncer (22)

Raccordement pour aspirer la poussière

Avec le raccordement pour l'aspiration des poussières, vous pouvez éviter l'empoussièrement lors du ponçage.

1. Glissez l'adaptateur (25) jusqu'en butée dans l'ouverture de la tête pour meuleuse (23).
2. Raccordez le tuyau d'aspiration d'un aspirateur à l'adaptateur (25).

Unité de moteur avec tête pour scie sabre PKGA3

Monter/changer la lame de scie



Protégez l'outil contre la mise en marche involontaire (voir « Marche/Arrêt »). Risque de blessures en cas de démarrage involontaire de l'outil.



Portez des gants en manipulant la lame de scie. Vous éviterez ainsi de vous couper.



Attention risque de blessures !

- N'utilisez pas de lames de scie émoussées, tordues ou endommagées.
- Insérez toujours la lame de scie adaptée.



Vous trouverez un récapitulatif des lames de scie adaptées sous « Pièces de rechange/ Accessoires ».



Monter la lame de scie :

1. Glissez le levier (19) pour le déverrouillage de la lame de scie jusqu'en butée vers le haut. Introduisez le corps de la lame de scie (20/21) dans la fente de logement de la lame de scie.
2. Pour le verrouillage, relâchez le levier (19), celui-ci retourne dans sa position initiale.
3. Contrôlez le bon serrage en tirant sur la lame de scie.

Retirer la lame de scie :

4. Pour le déverrouillage de la lame de scie, poussez le levier (19) jusqu'en butée vers le haut et retirez la lame de scie du logement de lame de scie.



Pour certains travaux, la lame de scie peut également être positionnée à 180°.

Utilisation de la scie sabre

1. Avant la mise en marche, veillez à ce que l'outil ne touche pas la pièce à usiner.

2. Allumez l'outil.

Vous pouvez ajuster le nombre de courses en continu avec l'interrupteur marche/arrêt (A 11).

Légère pression : nombre de cycles peu élevé.

Forte pression : nombre de cycles plus élevé.

L'interrupteur marche/arrêt ne peut pas être bloqué.

3. Posez la plaque d'appui (A 18) sur la pièce à usiner.
4. Sciez avec une avance uniforme dans le matériau.
5. Retirez après le travail la lame de scie de la coupe et n'arrêtez qu'ensuite l'outil.

Unité de moteur avec outil multifonction PKGA4

Changement d'outil



Protégez l'outil contre la mise en marche involontaire (voir « Marche/Arrêt »). Risque de blessures en cas de démarrage involontaire de l'outil.



1. Pour le déverrouillage de l'outil, poussez le levier (27) jusqu'en butée vers l'arrière.
2. Retirez le porte-outil (29) déverrouillé vers l'avant.
3. Positionnez l'outil souhaité (30/32/33) sur le mandrin porte-pièce (28). Il existe 12 positions différentes.
4. Réintroduisez le porte-outil (29) dans le logement central.
5. Pour déverrouiller l'outil, poussez de nouveau le levier (27) vers l'avant. Le porte-outil est fixé avec l'outil.

Positionner/retirer la feuille abrasive

Le plateau de ponçage triangulaire (30) est équipé d'un tissu adhésif qui permet une mise en place rapide de la feuille abrasive.



Placer la feuille abrasive

1. Appuyez la feuille abrasive (31) de manière uniforme sur le plateau de ponçage triangulaire (30). Veillez à ce que les trous dans la feuille abrasive concordent de manière uniforme avec les ouvertures dans la plaque à poncer.

Retirer la feuille abrasive

2. Détachez la feuille abrasive (31) du plateau de ponçage triangulaire (30).

Indications de travail



Lors des travaux avec l'outil, portez des vêtements appropriés et un équipement de protection adapté.

Assurez-vous avant chaque utilisation que l'outil est opérationnel.

Un équipement de protection individuelle et un outil opérationnel réduisent le risque de blessures et d'accidents.



Porter une protection acoustique

Sciage



Portez des lunettes de protection.

- Utilisez uniquement des lames de scie intactes et irréprochables. Pour les tra-

vaux sur les métaux, veuillez n'utiliser que des lames de scie à métaux.

- Tenez-vous bien en équilibre, tenez l'outil fermement des deux mains et à distance de votre propre corps.
- Vérifiez avant de scier si la pièce à usiner ne comporte pas de corps étrangers cachés tels que clous ou vis. Retirez-les.
- Les coupes plongeantes sont uniquement prévues pour les matériaux tels que le bois ou le placoplâtre.

Choix de la lame de scie

Lame à bois	pour le bois, le plastique, le placoplâtre
Lame à métaux	pour tôles, profilés et tubes
Lame de scie plongeante	pour des matériaux souples tels que le bois ou le placoplâtre

Ponçage

- Veuillez raccorder l'aspirateur lors du ponçage avec la tête pour meuleuse.
- Amenez l'outil en marche sur la pièce à usiner.
- Nettoyez la plaque de ponçage avant de positionner la feuille abrasive.
- Pour obtenir des bons résultats de ponçage, ne travaillez qu'avec des feuilles abrasives intactes.
- Exercez une faible pression de manière uniforme. Cela vous permet de ménager l'outil et la feuille abrasive.
- Ne poncez pas plusieurs matériaux avec la même feuille abrasive (p.ex. le métal et ensuite le bois).

Choix de la feuille abrasive

Grain G	Utilisation
60	pour un premier ponçage de surfaces en bois bruts
80 / 120	pour le prépolissage
240	pour un ponçage fin de surfaces vernis et avec apprêt

Arasage

- Pour l'arasage, sélectionnez une oscillation élevée.
- Travaillez en appliquant une faible pression avec un angle plat pour éviter d'endommager le matériau de base.

Nettoyage/Entretien



Faites exécuter les travaux d'entretien et de réparation qui ne sont pas mentionnés dans cette notice par notre Centre de services. Utilisez exclusivement des pièces d'origine!



Éteignez l'outil, et retirez l'accu de l'outil avant tout travaux et pour le transport.

Exécutez à intervalles réguliers les travaux de nettoyage et les opérations de maintenance décrits ci-dessous. Vous bénéficierez ainsi d'une utilisation longue et sûre de votre appareil.

Nettoyage



L'appareil ne doit pas être aspergé avec de l'eau ou immergé dans l'eau. Il existe un danger de décharge électrique !

- Conservez propres les fentes de ventilation, le boîtier moteur et les poignées de l'appareil. Pour ce faire, utilisez un chiffon humide ou une brosse. N'utilisez aucun produit de nettoyage ou solvant. Vous pourriez endommager irréparablement l'appareil.

Entretien

- L'appareil est sans entretien.

Rangement

- Rangez l'appareil à un endroit sec et protégé de la poussière et surtout hors de la portée des enfants.
- En cas de stockage plus long (par exemple, hivernage) retirez l'accumulateur de l'appareil.
- Stockez l'accumulateur seulement en état partiellement chargé. En cas de stockage plus long, l'état de chargement devrait être de 40-60 % (deux voyants LED de l'affichage d'état de charge (D 9a) sont allumés).
- Pendant une phase de stockage plus longue, vérifiez tous les 3 mois l'état de chargement de l'accumulateur et en cas de besoin chargez-le.
- Stockez l'accumulateur entre 10°C et 25°C. Pendant le stockage, évitez froid ou chaleur extrêmes pour que l'accumulateur ne perde pas ses capacités.

Elimination/Protection de l'environnement

Retirez l'accumulateur de l'appareil et déposez l'appareil, l'accumulateur, les accessoires et l'emballage dans un centre de recyclage écologiquement.



Les machines n'ont pas leur place dans les ordures ménagères.



Ne jetez pas les accumulateurs dans les ordures ménagères, dans un feu (danger d'explosion) ou dans l'eau. Les accumulateurs endommagés peuvent nuire à l'environnement et à votre santé, si des liquides ou des vapeurs toxiques s'en échappent.

- Portez l'appareil à un point de recyclage. Les différents composants en plastique et en métal peuvent être séparés selon leur nature et subir un recyclage. Demandez conseil sur ce point à notre centre de services.
- Jetez les accumulateurs en état déchargé. Nous recommandons de recouvrir les bornes avec un adhésif afin d'éviter tout court-circuit. N'ouvrez pas l'accumulateur.
- Éliminez les accumulateurs en respectant les instructions locales. Déposez les accumulateurs dans une déchèterie récupérant les anciennes batteries et où ceux-ci seront livrés à un centre de recyclage écologique. Renseignez-vous auprès de votre déchetterie locale ou auprès de notre service après-vente.
- Nous exécutons gratuitement l'élimination des déchets de vos appareils renvoyés défectueux.

Garantie

Chère cliente, cher client, ce produit bénéficie d'une garantie de 3 ans, valable à compter de la date d'achat.

En cas de manques constatés sur ce produit, vous disposez des droits légaux contre le vendeur du produit. Ces droits légaux ne sont pas limités par notre garantie présentée par la suite.

Conditions de garantie

Le délai de garantie débute avec la date d'achat. Veuillez conserver soigneusement le ticket de caisse original. En effet, ce document vous sera réclamé comme preuve d'achat. Si un défaut de matériel ou un défaut de fabrication se présente au cours des trois ans suivant la date d'achat de ce produit, nous réparons gratuitement ou remplaçons ce produit - selon notre choix. Cette garantie suppose que l'appareil défectueux et le justificatif d'achat (ticket de caisse) nous soient présentés durant cette période de trois ans et que la nature du manque et la manière dont celui-ci est apparu soient explicités par écrit dans un bref courrier. Si le défaut est couvert par notre garantie, le produit vous sera retourné, réparé ou remplacé par un neuf. Aucune nouvelle période de garantie ne débute à la date de la réparation ou de l'échange du produit.

Durée de garantie et demande légale en dommages-intérêts

La durée de garantie n'est pas prolongée par la garantie. Ce point s'applique aussi aux pièces remplacées et réparées. Les dommages et les manques éventuellement constatés dès l'achat doivent immédiatement être signalés après le déballage. A l'expiration du délai de garantie les réparations occasionnelles sont à la charge de l'acheteur.

Volume de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin, selon de sévères directives de qualité et il a été entièrement contrôlé avant la livraison.

La garantie s'applique aux défauts de matériel ou aux défauts de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux parties du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent être donc considérées comme des pièces d'usure (par exemple les outils) ou pour des dommages affectant les parties fragiles (par exemple les commutateurs, l'accumulateur).

Cette garantie prend fin si le produit endommagé n'a pas été utilisé ou entretenu d'une façon conforme. Pour une utilisation appropriée du produit, il faut impérativement respecter toutes les instructions citées dans le manuel de l'opérateur. Les actions et les domaines d'utilisation déconseillés dans la notice d'utilisation ou vis-à-vis desquels une mise en garde est émise, doivent absolument être évités.

Marche à suivre dans le cas de garantie

Pour garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les instructions suivantes :

- Tenez vous prêt à présenter, sur demande, le ticket de caisse et le numéro d'identification (IAN 285087) comme preuve d'achat.
- Vous trouverez le numéro d'article sur la plaque signalétique.
- Si des pannes de fonctionnement ou d'autres manques apparaissent, prenez d'abord contact, par **téléphone** ou par **e-Mail**, avec le service après-vente dont les coordonnées sont indiquées ci-dessous. Vous recevrez alors des renseignements supplémentaires sur le déroulement de votre réclamation.

- En cas de produit défectueux vous pouvez, après contact avec notre service clients, envoyer le produit, franco de port à l'adresse de service après-vente indiquée, accompagné du justificatif d'achat (ticket de caisse) et en indiquant quelle est la nature du défaut et quand celui-ci s'est produit. Pour éviter des problèmes d'acceptation et des frais supplémentaires, utilisez absolument seulement l'adresse qui vous est donnée. Assurez-vous que l'expédition ne se fait pas en port dû, comme marchandises encombrantes, envoi express ou autre taxe spéciale. Veuillez renvoyer l'appareil, y compris tous les accessoires livrés lors de l'achat et prenez toute mesure pour avoir un emballage de transport suffisamment sûr.

Service Réparations

Vous pouvez, contre paiement, faire exécuter par notre service, des réparations **qui ne font pas partie de la garantie**. Nous vous enverrons volontiers un devis estimatif.

Nous ne pouvons traiter que des appareils qui ont été correctement emballés et qui ont envoyés suffisamment affranchis.

Attention: veuillez renvoyer à notre agence de service votre appareil nettoyé et avec une note indiquant le défaut constaté.

Les appareils envoyés en port dû - comme marchandises encombrantes, en envoi express ou avec toute autre taxe spéciale ne seront pas acceptés. Nous exécutons gratuitement la mise aux déchets de vos appareils défectueux renvoyés.

Service-Center



Service France

Tel.: 0800 919270

E-Mail: grizzly@lidl.fr

IAN 285087



Service Suisse

Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., mobile max. 0,40 CHF/Min.)

E-Mail: grizzly@lidl.ch

IAN 285087

Importeur

Veuillez noter que l'adresse suivante n'est pas une adresse de service après-vente. Contactez d'abord le service après-vente cité plus haut.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Straße 20

DE-63762 Großostheim, ALLEMAGNE

www.grizzly-service.eu

Pièces de rechange/Accessoires

Vous obtiendrez des pièces de rechange et des accessoires à l'adresse www.grizzly-service.eu

Si vous ne disposez d'aucun accès Internet, veuillez téléphoner au centre de SAV (voir « Service-Center » page 45). Veuillez tenir prêts les numéros de commande indiqués ci-dessous.

Position Notice d'utilisation	Position Vue éclatée	Désignation	N° de commande
A 4	PKGA1	Tête pour perceuse-visseuse	91104151
A 9	18	Accu	80001189
A 15	19	Chargeur EU	80001304
A 17	PKGA3	Tête pour scie sabre	91104153
A 20	PKGA3-1	Lame à métaux (HSS 150 mm/18 TPI*)	13800222
A 21		Lame à bois (HCS 150 mm/6 TPI*)	13800221
A 23	PKGA2	Tête pour meuleuse	91104154
A 24	PKGA2-7	Feuilles abrasives pour tête pour meuleuse (2 x G 60, 2 x G 120, 1 x G 240**)	30211066
A 25	PKGA2-9	Adaptateur pour l'aspiration des poussières	91104150
A 26	PKGA4	Tête pour outil multifonction	91104152
A 31		Feuilles abrasives pour plateau de ponçage triangulaire (1 x G 60, 1 x G 80, 1 x G 120**)	30211067
A 32		Grattoir	30220080
A 33		Lame de scie plongeante	30220081

* HSS = High Speed Steel

HCS = High Carbon Steel, à haute teneur en carbone

TPI = Teeth per inch, nombre de dents par 2,54 cm

**G = Grain



Les accessoires pour toutes les applications sont disponibles dans le commerce.

Dépannage

Problème	Cause possible	Dépannage
L'outil ne démarre pas	Décharger l'accu (A 9)	Recharger l'accu (voir « Chargement »)
	L'accu (A 9) n'est pas insérée	Placer l'accu (voir « Chargement »)
	Interrupteur Marche/Arrêt (A 11) défectueux	Réparation par un centre de SAV
L'outil fonctionne avec des interruptions	Mauvais contact interne	Réparation par un centre de SAV
	Interrupteur Marche/Arrêt (A 11) défectueux	
L'outil ne réagit pas, bien que le moteur soit allumé	La tête de l'outil ou l'outil n'est pas correctement monté	Monter correctement la tête de l'outil ou l'outil (voir « Service »)
Faible performance de l'outil	L'outil est inapproprié pour la pièce à usiner	Insérer l'outil approprié
	L'outil est émoussé ou usé	Insérer un nouvel outil
	Mauvaise vitesse	Adapter la vitesse
	Faible capacité de l'accu	Recharger l'accu (A 9) (voir « Chargement »)
L'outil s'use rapidement	L'outil est inapproprié pour la pièce à usiner	Insérer l'outil approprié (voir « Opération »)
	Trop de pression	Réduire la pression
	Vitesse trop élevée	Réduire la vitesse

Contenuto

Introduzione	48
Uso previsto.....	48
Descrizione generale.....	49
Contenuto della confezione.....	49
Illustrazione.....	49
Dati tecnici	50
Avvertimenti di sicurezza	51
Simboli e pittogrammi	51
Indicazioni di sicurezza generali per utensili elettrici.....	52
Ulteriori avvertenze di sicurezza	55
Utilizzo corretto del caricabatterie	57
Processo di ricarica	58
Estrazione/inserimento della batteria	58
Caricamento della batteria.....	58
Batterie consumate.....	59
Verifica dello stato di carica della batteria	59
Comando	59
Sostituzione degli accessori dell'apparecchio.....	59
Accensione/spengimento.....	60
Unità motore con accessorio trapano avvitatore PKGA1	60
Unità motore con accessorio multi levigatrice PKGA2	61
Unità motore con accessorio sega PKGA3	61
Unità motore con accessorio multifunzione PKGA4	62
Avvertenze per l'utilizzo	63
Segatura.....	63
Levigatura	63
Raschiatura	64
Pulizia/Manutenzione	64
Pulizia	64
Manutenzione	64
Conservazione	64
Smaltimento e Tutela dell'ambiente..	65
Garanzia	66
Servizio di riparazione	67
Service-Center	67
Importatore	67
Pezzi di ricambio/Accessori	68
Ricerca di errori	69
Traduzione della dichiarazione di conformità CE originale	71
Disegni esplosi	72

Introduzione

Congratulazioni per l'acquisto del Suo nuovo apparecchio. Ha scelto un prodotto altamente pregiato. Questo apparecchio è stato sottoposto a un controllo di qualità durante la produzione e quindi sottoposto a un controllo finale. Quindi è garantito il funzionamento del vostro apparecchio.

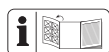


Le istruzioni per l'uso costituiscono parte integrante di questo prodotto. Contengono indicazioni importanti per la sicurezza, l'uso e lo smaltimento. Prima dell'uso del prodotto, si raccomanda di familiarizzare con tutte le indicazioni di comando e di sicurezza. Usare il prodotto solo come descritto e per i campi d'impiego specificati. Conservare le istruzioni in un luogo sicuro e consegnare la documentazione in caso di cessione del prodotto a terzi.

Uso previsto

L'apparecchio è indicato per avvitare e svitare viti e per eseguire fori in materiali quali legno, metallo o plastica. Gli utensili accessori sono destinati a levigare, segare e raschiare. Questo apparecchio non è adatto per l'uso commerciale. Ogni altro utilizzo non espressamente concesso nelle presenti istruzioni può causare danni all'apparecchio e costituire un pericolo reale per l'utilizzatore. L'apparecchio è destinato all'uso da parte di persone adulte. I giovani al di sopra dei 16 anni potranno utilizzare l'apparecchio solo sotto sorveglianza di un adulto. Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni causati da un uso improprio o errato.

Descrizione generale



Le immagini si trovano sulle pagine pieghevoli anteriori e posteriori.

Contenuto della confezione

Rimuovere l'apparecchio dalla confezione e controllare se è completo.

Smaltire il materiale di imballaggio secondo le disposizioni.

- Unità motore con batteria e accessorio trapano avvitatore
- Accessorio sega
- Accessorio multi levigatrice
- Accessorio multifunzione
- Elementi per accessorio trapano avvitatore
 - 6 punte per trapano (1,5/2/3/4/5/6)
 - 6 punte per avvitare, 50 mm
 - Supporto bit
- Elementi per accessorio sega
 - Lama per legno
 - Lama per metallo
- Elementi per accessorio multi levigatrice
 - 5 fogli di carta abrasiva (2 x grana 60, 2 x grana 120, 1 x grana 240)
- Elementi per accessorio multifunzione
 - Lama ad immersione
 - Raschietto
 - Levigatrice a delta con 3 fogli di carta abrasiva (1 x grana 60, 1 x grana 80, 1 x grana 120)
- Caricabatterie
- Valigetta
- Istruzioni per l'uso

Illustrazione



- 1 Mandrino a chiusura rapida
- 2 Anello di regolazione coppia
- 3 Selettore velocità
- 4 Accessorio trapano avvitatore PKGA1
- 5 Leva di sblocco per accessorio apparecchio
- 6 Unità motore
- 7 Selettore senso di rotazione
- 8 Impugnatura
- 9 Batteria
- 10 Tasto di sbloccaggio batteria
- 11 Interruttore di accensione/spegnimento
- 12 Supporto bit
- 13 Punte per avvitare, 50 mm, 6 pezzi
- 14 Punte per trapano, 6 pezzi
- 15 Caricabatterie
- 16 Valigetta
- 17 Accessorio sega PKGA3
- 18 Piastra di base
- 19 Leva per sblocco sega frontale
- 20 Lama per metallo
- 21 Lama per legno
- 22 Piastra di levigatura
- 23 Accessorio multi levigatrice PKGA2
- 24 5 fogli di carta abrasiva
- 25 Adattatore per l'aspirazione esterna
- 26 Accessorio multifunzione PKGA4
- 27 Leva per sblocco utensile
- 28 Mandrini
- 29 Portautensili
- 30 Levigatrice a delta
- 31 3 fogli di carta abrasiva
- 32 Raschietto
- 33 Lama ad immersione

Dati tecnici

Attrezzo multifunzione

ricaricabile 4 in 1 PKGA 16 A1

Tensione del motore..... 16 V==

Numero di corsa a vuoto (n_0)...21000 min⁻¹

Livello di pressione

acustica (L_{pA}).....86,7 dB(A), K= 3 dB

Livello di potenza

sonora (L_{WA}).....97,7 dB(A), K= 3 dB

Unità motore

con accessorio trapano avvitatore PKGA1

Numero di corsa a

vuoto (n_0) 0-400/0-1350 min⁻¹

Coppia..... max. 25 Nm

Campata mandrino..... 1,0-10 mm

Diametro di foratura

per legno..... max. 25 mm

per acciaio max. 8 mm

Peso (senza caricabatteria)..... 1,4 kg

Vibrazioni (a_h)

Foratura in metallo 1,615 m/s²

Foratura in legno..... 1,475 m/s²

K= 1,5 m/s²

Unità motore

con accessorio multi levigatrice PKGA2

Numero di oscillazioni (n_0)0-9000 min⁻¹

Carta abrasiva 138 x 97 mm

Peso (senza caricabatteria)..... 1,3 kg

Vibrazioni (a_h)4,383 m/s², K= 1,5 m/s²

Unità motore con accessorio sega PKGA3

Numero di corsa a vuoto (n_0) ...0-3200 min⁻¹

Lunghezza della corsa  22 mm

Peso (senza caricabatteria)..... 1,7 kg

Vibrazioni (a_h)

Lavoro su tavole..... 11,926 m/s²

Lavoro su travi di legno..... 12,392 m/s²

K= 1,5 m/s²

Unità motore

con accessorio multifunzione PKGA4

Numero di corse a

vuoto (n_0) 0-20000 min⁻¹

Angolo di oscillazione..... 3,0°

Peso (senza caricabatteria)..... 1,3 kg

Batteria (Li-Ion) PAP16

Tensione nominale..... 16 V==

Capacità..... 2,0 Ah

Tempo di ricarica ca. 1 h

Caricabatteria PLCP-016A

Assorbimento nominale.....55 W

Tensione di entrata 230-240 V~, 50 Hz

Tensione d uscita..... 16,8 V==; 2,4 A

Classe di protezione.....  II

Tipo di protezione..... IPX0

Il valore di emissione di vibrazioni indicato è stato misurato attraverso un procedimento di controllo standardizzato e può essere utilizzato per il confronto di un apparecchio elettrico con un altro. Il valore di emissione di vibrazioni indicato può essere anche utilizzato per una prima valutazione dell'esposizione alla quale si è soggetti.



Avvertenza: Durante l'uso effettivo dell'apparecchio elettrico, il livello di emissione di vibrazioni può differire da quello indicato a seconda della tipologia e della modalità d'uso.

Per proteggere l'utilizzatore, è necessario stabilire alcune misure di sicurezza sulla base dei valori d'esposizione alla quale si è sottoposti durante l'uso effettivo dell'apparecchio (qui bisogna considerare tutte le fasi del ciclo di lavoro, ad esempio i periodi in cui l'apparecchio è spento e quelli in cui invece è acceso, ma senza sottoporre la macchina a carico).

Avvertimenti di sicurezza

Questa sezione tratta le norme di sicurezza essenziali da rispettare quando si lavora con l'apparecchio.

Simboli e pittogrammi

Simboli riportati nelle istruzioni



Simboli di pericolo con indicazioni relative alla prevenzione di danni a cose e persone.



Simboli di pericolo con indicazioni per prevenire danni alle persone dovuti a una scossa elettrica.



Simboli di divieto (al posto del punto esclamativo il divieto viene delucidato) con indicazioni relative alla prevenzione di danni.



Simboli di avvertenza con informazioni relative ad un uso corretto dell'apparecchio.

Simboli grafici sull'apparecchio



Leggere le istruzioni per l'uso.



Le apparecchiature non si devono smaltire insieme ai rifiuti domestici.



Arrestare l'apparecchio prima di cambiare velocità.



Pericolo di lesioni a causa dell'utente in rotazione! Tenere lontane le mani.



Indossare gli occhiali protettivi.

Simboli sull'accumulatore



Non gettare l'accumulatore nei rifiuti, nel fuoco o in acqua.



Non esporre l'apparecchio a forti irradiazioni solari per periodi prolungati e non posizionarli su corpi riscaldanti (max. 45°C).



Introdurre le batterie nei contenitori adibiti alla raccolta di batterie consumate, dove vengono consegnate a un centro di riciclaggio.



Leggere le istruzioni per l'uso.

Simboli sull'apparecchiatura carica-batterie



Attenzione!



Prima di caricare la batteria, leggere le istruzioni d'uso.



Il carica-batterie può essere utilizzato per la ricarica, all'interno di locali.



Minifusibile



Classe di protezione II (Doppio isolamento)



Le apparecchiature non si devono smaltire insieme ai rifiuti domestici.



Indicatore a LED durante il processo di ricarica.

Indicazioni di sicurezza generali per utensili elettrici



ATTENZIONE! Leggere tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni. La mancata osservanza delle indicazioni di sicurezza e delle istruzioni possono provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per una consultazione futura.

Il termine usato nelle indicazioni di sicurezza „Utensile elettrico“ si riferisce a utensili elettrici azionati con tensione di rete (con cavo di rete) e a utensili elettrici azionati con accumulatori (senza cavo di rete).

1) SICUREZZA SUL POSTO DI LAVORO

- **Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Disordine o zone di lavoro non sufficientemente illuminate possono causare infortuni.
- **Non lavorare con l'utensile elettrico in un ambiente a rischio di esplosioni, nel quale sono presenti liquidi, gas o polveri infiammabili.** Utensili elettrici generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.
- **Tenere bambini e altre persone lontane durante l'uso dell'utensile.** In caso di distrazioni si può perdere il controllo dell'apparecchio.

2) SICUREZZA ELETTRICA

- **La spina di allacciamento dell'utensile elettrico deve essere adatto alla presa. La spina non deve essere modificata in alcun**

modo. Non usare un adattatore insieme a utensili elettrici collegati a massa. Spine non modificate riducono il rischio di scosse elettriche.

- **Evitare il contatto del corpo con superfici collegate a massa, come anche da tubi, termosifoni, fornelli e frigoriferi.** Aumento del pericolo di scosse elettriche, quando il corpo è collegato a massa.
- **Tenere gli utensili elettrici lontani dalla pioggia e dall'umidità.** L'infiltrazione di acqua nell'utensile elettrico aumenta il pericolo di scosse elettriche.
- **Non usare il cavo per trasportare, appendere l'utensile elettrico o per staccare la spina dalla presa. Tenere il cavo lontano da calore, olio, spigoli vivi o componenti in movimento.** Cavi danneggiati o attorcigliati aumentano il rischio di una scossa elettrica.
- **Quando si lavora con un utensile elettrico all'aperto, usare solo prolunghes adatte anche per l'esterno.** L'uso di una prolunga adatta per l'esterno riduce il rischio di scosse elettriche.
- **Se non è possibile evitare l'uso dell'utensile elettrico in un ambiente umido, usare un interruttore di sicurezza per correnti di guasto con una corrente di accensione di 30 mA o meno.** L'impiego di un interruttore di sicurezza per correnti di guasto riduce il rischio di scosse elettriche.

3) SICUREZZA DELLE PERSONE

- **Prestare attenzione ai propri movimenti e lavorare con l'utensile elettrico usando raziocinio. Non usare un utensile elettrico, quan-**

do si è stanchi o si è sotto effetto di droghe, alcol o farmaci. Un attimo di disattenzione durante l'uso dell'utensile elettrico può causare lesioni gravi.

- **Indossare un'attrezzatura di sicurezza personale e sempre occhiali protettivi.** Indossando un'attrezzatura di sicurezza personale, come maschera antipolvere, scarpe di sicurezza antiscivolo, casco o protezione dell'udito a seconda dell'impiego dell'utensile elettrico si riduce il pericolo di lesioni.
- **Evitare la messa in esercizio incustodita. Assicurarsi che l'utensile elettrico sia spento, prima di allacciarlo all'alimentazione elettrica e/o all'accumulatore, di sollevarlo o trasportarlo.** Se durante il trasporto dell'utensile elettrico si tiene il dito sull'interruttore oppure si allaccia l'apparecchio all'alimentazione elettrica in condizioni accese, possono verificarsi infortuni.
- **Rimuovere gli strumenti di regolazione o i cacciaviti, prima di accendere l'utensile elettrico.** Un utensile o un cacciavite che si trova in un componente rotante dell'apparecchio, può provocare lesioni.
- **Evitare una postura anormale. Garantire una posizione stabile e mantenere l'equilibrio in ogni momento.** In questo modo l'utensile elettrico può essere controllato meglio in situazioni impreviste.
- **Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere i capelli, l'abbigliamento e i guanti lontani dalle parti in movimento.** Capi di abbigliamento larghi, gioielli o capelli lunghi possono essere catturati dalle parti in movimento.

- **Se è possibile montare dispositivi di aspirazione e raccolta polveri, assicurarsi che questi siano allacciati in modo corretto e vengano utilizzati nel modo giusto.** L'uso di un aspiratore può ridurre i rischi causati dalla polvere.

4) USO E TRATTAMENTO DELL'UTENSILE ELETTRICO

- **Non sovraccaricare l'apparecchio. Usare l'utensile elettrico destinato al tipo di lavoro da svolgere.** Con l'utensile elettrico adatto si lavora in modo migliore e più sicuro nel campo di potenza specificato.
- **Non usare utensili elettrici con l'interruttore difettoso.** Un utensile elettrico che non può essere acceso o spento è pericoloso e deve essere riparato.
- **Staccare la spina dalla presa e/o rimuovere l'accumulatore, prima di eseguire le regolazioni dell'apparecchio, di sostituire gli accessori o di deporre l'apparecchio.** Questa misura previene l'avviamento involontario dell'utensile elettrico.
- **Conservare gli utensili elettrici non usati fuori dalla portata di bambini. Non lasciare usare l'apparecchio a persone che non hanno familiarizzato con lo stesso o che non hanno letto le istruzioni.** Utensili elettrici sono pericolosi se usati da persone inesperte.
- **Trattare gli utensili elettrici con cura. Controllare se le parti in movimento funzionano perfettamente e non si inceppano, se sono presenti parti spezzate o danneggiate che possono compromettere il funzionamento**

dell'utensile elettrico. Fare riparare le parti danneggiate prima dell'impiego dell'apparecchio. Le cause di molti infortuni risiedono in una scarsa manutenzione degli utensili elettrici.

- **Tenere gli utensili da taglio appuntiti e puliti.** Utensili da taglio curati con bordi taglienti appuntiti si inceppano meno facilmente e sono più facili da maneggiare.
- **Usare l'utensile elettrico, gli accessori e i ricambi ecc. conformemente alle istruzioni. A tale proposito tenere in considerazione le condizioni di lavoro e l'attività da svolgere.** L'uso di utensili elettrici per scopi diversi da quelli previsti può generare situazioni pericolose.
- **Tenere l'utensile elettrico dalle superfici di presa isolate, in quanto l'attrezzo potrebbe venire a contatto con le condutture di corrente nascoste.** Il contatto con una conduttura conduttiva può mettere sotto tensione le parti metalliche dell'apparecchio causare scosse elettriche.

5) TRATTAMENTO E USO ACCURATO DI APPARECCHI A BATTERIA

- **Ricaricare le batterie solo con caricabatteria consigliati dal produttore.** Un caricabatteria adatto per un determinato tipo di batterie è a rischio di incendio se viene usato con altri tipi di batteria.
- **Usare solo batterie previste per gli elettrodomestici.** L'uso di altre batterie può causare lesioni e pericolo di incendio.
- **Tenere la batteria non usata lontana da graffe, monete, chiavi, chiodi, viti o altri oggetti di minuteria metallici che possono causa-**

re un cavallottamento dei contatti.

Un corto circuito tra i contatti della batteria può causare ustioni o incendi.

- **In caso di un'applicazione non corretta possono verificarsi fuoriuscite di liquidi dalla batteria. Evitare il contatto. In caso di contatto involontario, sciacquare con acqua. Se il liquido viene a contatto con gli occhi, consultare anche un medico.** Fuoriuscite di liquido della batteria può causare irritazioni della pelle o ustioni.

6) ASSISTENZA TECNICA

- **Fare riparare l'utensile elettrico da personale specializzato qualificato e solo con ricambi originali.** In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza dell'utensile elettrico.

7) INFORMAZIONI DI SICUREZZA SPECIFICHE PER L'APPARECCHIO SENZA FILO

- **Assicurarsi che l'apparecchio sia spento prima di inserire la batteria.** L'inserimento di una batteria in un elettrodomestico acceso può causare infortuni.
- **Caricare le batterie solo in ambienti interni, il caricabatteria non adatto per l'uso esterno.** Pericolo di shock elettrico!
- **Per ridurre il rischio di scosse elettriche, staccare la spina del caricabatteria dalla presa, prima di pulirlo.**
- **Non esporre l'apparecchio a forti irradiazioni solari per periodi prolungati e non posizionarli su corpi riscaldanti.** Il calore danneggia la batteria e genera pericolo di esplosioni.

- **Lasciare raffreddare una batteria surriscaldata prima di ricaricarla.**
- **Non aprire la batteria e prevenire eventuali danneggiamenti meccanici della batteria.** Pericolo di corto circuito e di fuoriuscita di vapori che irritano le vie respiratorie. Assicurare sufficiente aerazione e in caso di disturbi consultare anche un medico. In caso di contatto con gli occhi, sciacquare le parti interessate con acqua o un neutralizzatore e consultare un medico.
- **Non usare batterie non ricaricabili.** L'apparecchio potrebbe venire danneggiato.

Ulteriori avvertenze di sicurezza



Avvertenza Durante la segatura e la levigatura possono generarsi polveri nocive per la salute (ad es. di materiali quali vernici contenenti piombo, materiale contenente amianto, metalli o alcuni tipi di legno) che potrebbero costituire un rischio per l'utilizzatore o per le persone situate nelle vicinanze. Assicurare una buona aerazione del luogo di lavoro. Indossare sempre occhiali di protezione, guanti di sicurezza e una mascherina. Collegare l'aspirazione esterna.

1) AVVERTENZE DI SICUREZZA SPECIFICHE PER L'APPARECCHIO COMBINATO A BATTERIA

- **Utilizzare le impugnature supplementari fornite in dotazione.** La perdita del controllo può causare

ferimenti.

- **Durante l'esecuzione di lavori in cui l'utensile a inserto può entrare a contatto con cavi elettrici nascosti, afferrare l'utensile elettrico o la vite dalle superfici isolate previste per l'impugnatura.** Per effetto del contatto con un cavo conduttore di tensione, i componenti metallici dell'apparecchio possono trovarsi sotto tensione e rilasciare una scossa elettrica.
- **Utilizzare appositi rilevatori per individuare le linee di alimentazione nascoste o rivolgersi alla società di fornitura locale.** Il contatto con le linee elettriche può provocare scosse elettriche e incendi, il contatto con una condotta del gas può causare esplosioni. Il danneggiamento delle tubature dell'acqua può portare a danni materiali e a scosse elettriche.
- **Fissare il pezzo da lavorare.** I pezzi da lavorare tenuti fermi da dispositivi di serraggio o da una morsa anziché dalle mani risultano posizionati in modo più sicuro.
- **Maneggiare con cautela utensili quali sega, raschietto e trapano.** Sono affilati ed esiste il rischio di lesioni.
- **Quando si cambiano gli accessori, indossare i guanti protettivi.** In questo modo si evitano lesioni nel caso in cui l'accessorio dell'apparecchio si sia surriscaldato dopo l'uso.

2) AVVERTENZE DI SICUREZZA SPECIFICHE PER LA SEGATURA

- **Tenere le mani lontane dalla zona di lavoro. Non posizionare le mani sotto il pezzo da lavorare. Prima di iniziare a lavorare, posizionarsi sempre lateralmente**

rispetto alla sega. Al contatto con la lama sussiste il pericolo di lesioni.

- **Portare l'utensile elettrico verso il pezzo da lavorare solo dopo aver acceso l'utensile stesso.** Se l'utensile a inserto si inceppa nel pezzo da lavorare, sussiste il rischio di contraccolpi.
- **Assicurarsi che durante il lavoro la piastra di base aderisca sempre al pezzo da lavorare.** La lama può incepparsi e causare la perdita di controllo sull'utensile elettrico.
- **Al termine del lavoro, spegnere l'utensile elettrico e rimuovere la lama dal taglio solo quando questa si è fermata.** Così si evitano contraccolpi ed è possibile deporre l'utensile elettrico in modo sicuro.
- **Utilizzare solo lame non danneggiate e in perfetto stato.** Le lame piegate o non affilate possono rompersi, influire negativamente sul taglio o causare un contraccolpo.
- **Non frenare la lama dopo lo spegnimento dell'apparecchio esercitando una contropressione laterale.** La lama potrebbe danneggiarsi, rompersi o causare un contraccolpo.
- **Bloccare il materiale accuratamente. Non sorreggere il pezzo da lavorare con la mano o con il piede. Non toccare altri oggetti o il terreno con la sega in funzione.** Pericolo di contraccolpo.
- **Durante il suo utilizzo, tenere saldamente l'utensile elettrico con entrambe le mani e assicurarsi del suo posizionamento sicuro.** Con due mani è possibile manovrare l'utensile elettrico in modo più sicuro.
- **Prima di appoggiare l'utensile elettrico, attendere che si sia arrestato.** L'utensile a inserto può incepparsi e causare la perdita di controllo sull'utensile elettrico.

parsi e causare la perdita di controllo sull'utensile elettrico.

- **Spegnere immediatamente l'apparecchio se la lama si inceppa. Allargare il taglio e rimuovere la lama con cautela.** Può causare la perdita di controllo sull'utensile elettrico.

3) AVVERTENZE DI SICUREZZA SPECIFICHE PER LA LEVIGATURA E LA RASCHIATURA

- **Utilizzare l'utensile elettrico solo per la carteggiatura a secco. Non raschiare materiali inumiditi.** La penetrazione di acqua nell'apparecchio aumenta il rischio di scossa elettrica.
- **Evitare che il materiale da levigare e la levigatrice si surriscaldino.** Pericolo di incendio.
- **Durante la levigatura il pezzo si surriscalda. Non afferrarlo dal lato di lavorazione, lasciarlo raffreddare.** Pericolo di ustione! Non usare refrigeranti o sostanze simili.
- **Prima delle pause svuotare sempre il contenitore della polvere.** In condizioni sfavorevoli quali la proiezione di scintille durante la levigatura di metalli, il pulviscolo di rettifica presente nel sacco della polvere, nel microfiltro, nel sacco di carta (oppure nel sacco del filtro o nel filtro dell'aspirapolvere) può incendiarsi da solo. Ciò risulta particolarmente pericoloso quando il pulviscolo di rettifica è mescolato con residui di vernice o poliuretano o con altre sostanze chimiche e il materiale da levigare è molto caldo a seguito della prolungata lavorazione.

4) RISCHI RESIDUI

Anche se questo utensile elettrico viene usato conformemente alle disposizioni, rimangono sempre rischi residui. I seguenti pericoli possono verificarsi in relazione alla tipologia costruttiva e al tipo di esecuzione di questo elettrodomestico:

- a) Danni ai polmoni, in caso di mancato utilizzo di un apposito dispositivo di protezione delle vie respiratorie.
- b) Lesioni da taglio
- c) Danni all'udito, qualora non venga indossata un'adeguata protezione dell'udito.
- d) Danni agli occhi in caso di mancato utilizzo di un'adeguata protezione oculare.
- e) Danni alla salute risultanti dalle oscillazioni mano-braccio, quando l'apparecchio viene usato per un periodo prolungato o non viene condotto o mantenuto conformemente alle disposizioni.



Avvertenza! Questo utensile elettrico genera un campo magnetico durante il funzionamento. In determinate condizioni questo campo può compromettere gli impianti medici attivi o passivi. Per ridurre il pericolo di lesioni gravi o letali, consigliamo alle persone con impianti medici di consultare il medico e il produttore dell'impianto medico prima di azionare la macchina.

Utilizzo corretto del caricabatterie

- Questo apparecchio può essere usato da bambini a partire da 8 anni come anche da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o senza esperienze e conoscenze, se sono sorvegliati o istruiti sull'uso sicuro dell'apparecchio e comprendono i pericoli che ne scaturiscono. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione da parte dell'utilizzatore non devono essere eseguite da bambini senza sorveglianza.
- **Per ricaricare la batteria usare esclusivamente il caricabatteria fornito.** Pericolo di incendio e di esplosione.
- **Controllare prima di ogni uso il caricabatteria, il cavo e la spina e fare effettuare eventuali riparazioni solo da personale specializzato qualificato e solo con ricambi originali. Non usare un caricabatterie difettoso e non aprirlo autonomamente.** In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza dell'apparecchio.
- **Prestare attenzione che la tensione di rete corrisponda ai dati della targhetta sul caricabatteria.** Pericolo di scosse elettriche.
- **Staccare il caricabatteria dalla rete, prima di chiudere o aprire i collegamenti con la batteria/l'elettrodomestico.**

co/l'apparecchio. Così si assicura che l'accumulatore e il caricabatteria non vengano danneggiati.

- **Tenere il caricabatteria pulito e lontano dall'umidità e dalla pioggia. Non usare mai il caricabatteria all'aperto.** A causa di infiltrazioni di sporcizia e di acqua aumenta il rischio di scosse elettriche.
- **Il caricabatteria deve essere azionato solo con le batterie originali.** Ricaricare altre batterie può causare lesioni e pericoli di incendio.
- **Prevenire danneggiamenti meccanici del caricabatteria.** Possono portare a corto circuiti interni.
- **Il caricabatteria non deve essere azionato su una superficie infiammabile (p. es. carta, tessuti).** Pericolo di incendio a causa del surriscaldamento generato durante il caricamento.
- **Nel caso in cui la conduttura di collegamento di caricabatteria venga danneggiata, deve essere sostituita da parte del produttore o dal servizio di assistenza cliente dello stesso oppure da una persona qualificata, al fine di evitare pericoli.**
- **Non caricare batterie non ricaricabili con il caricabatteria.** L'apparecchio potrebbe venire danneggiato.

Processo di ricarica



Ricaricare l'accumulatore solo in ambienti asciutti.

Non accendere l'apparecchio durante il processo di ricarica. Pericolo di lesioni a causa di scosse elettriche.

- Caricare la batteria prima del primo uso.
- Caricare esclusivamente con il caricatore originale in dotazione.
- Un tempo d'esercizio notevolmente ridotto nonostante la ricarica indica che la batteria è consumata e che deve essere sostituita. Usare solo batterie di ricambio originali, reperibile tramite il servizio clienti.
- Osservare in ogni caso le indicazioni di sicurezza rispettivamente valide come anche le disposizioni e indicazioni relative alla tutela dell'ambiente.
- Difetti che risultano da un uso improprio, non rientrano nella garanzia.

Estrazione/inserimento della batteria



1. Per estrarre la batteria (9) dall'apparecchio, premere il tasto di sblocco (10) della batteria ed estrarla.
2. Per inserire la batteria (9) nell'apparecchio, spingerla al suo interno agendo lungo la barra di guida. Si dovrà udire lo scatto in posizione.

Caricamento della batteria



Il tempo di carica è circa 1 ora.



1. Rimuovere la batteria (9) dall'apparecchio.

2. Infilare la batteria (9) nel carica-batterie (15). Si dovrà udire lo scatto in posizione.
3. Collegare il caricabatterie (15) a una presa elettrica.
4. Quando la batteria è completamente carica, staccare il carica-batterie (15) dalla presa.
5. Staccare la batteria (9) dal caricabatterie (15).

Panoramica delle spie di controllo a LED (15a) sul caricabatterie (15):



Spia a LED verde lampeggiante: il caricabatterie è collegato alla rete senza batteria.



Spia a LED rossa accesa: la batteria è in carica.



Spia a LED verde accesa: la batteria è carica.

Batterie consumate

- Una riduzione notevole della durata di funzionamento nonostante la ricarica indica che la batteria è consumata e deve essere sostituita. Usare solo un pacchetto batteria di ricambio originale, reperibile attraverso il centro di assistenza clienti.
- Osservare in ogni caso le indicazioni di sicurezza valide come anche le disposizioni e indicazioni relative alla tutela dell'ambiente (vedi "Smaltimento e tutela dell'ambiente").

Verifica dello stato di carica della batteria

L'indicatore dello stato di carica (9a) segnala lo stato di carica della batteria (9).

D

Premere il tasto (9b) della batteria (9). Lo stato di carica della batteria viene segnalato mediante l'accensione delle 3 spie a LED colorate dell'apposito indicatore (9a).

Tutte le spie a LED accese: la batteria è completamente carica.

Spia a LED rossa e gialla accese: la batteria dispone di carica residua (< 90%).

Spia a LED rossa accesa:

la batteria è scarica, ricaricarla.

Comando

Sostituzione degli accessori dell'apparecchio



Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere "Accensione/spengimento") o estrarre la batteria dall'apparecchio. In caso di accensione accidentale sussiste il pericolo di lesioni.



Indossare guanti protettivi. È possibile che l'apparecchio si sia surriscaldato dopo l'uso.

E

Rimozione dell'accessorio

1. Spingere la leva di blocco (5) in posizione  fino alla battuta e mantenerla in questa posizione.
2. Staccare l'accessorio sbloccato (4/17/23/26).
3. Lasciare che la leva di blocco (5) scivoli di nuovo nella posizione  iniziale.

Collocazione dell'accessorio

4. Spingere l'accessorio (4/17/23/26) lungo la barra di guida nell'unità motore (6). Si

- innesta emettendo un suono.
- Lasciare che la leva di blocco (5) scivoli di nuovo nella posizione  iniziale.
- Tirando l'accessorio, verificarne il corretto posizionamento.

Accensione/spegnimento

- Accensione:** A tal fine premere l'interruttore on/off (**A** 11).
L'interruttore di accensione/spegnimento (**A** 11) consente di regolare il numero di giri in maniera continua.
Lieve pressione: numero di giri basso.
Pressione maggiore: numero di giri più alto.
- Spegnimento:** Rilasciare l'interruttore di accensione/spegnimento (**A** 11).
Portando il selettore senso di rotazione (**A** 7) in posizione centrale, viene attivata la sicura dell'apparecchio e non è possibile accenderlo.

Unità motore con accessorio trapano avvitatore PKGA1

Sostituzione dell'utensile



Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere „Accensione/spegnimento“). In caso di accensione accidentale dell'apparecchio sussiste il pericolo di lesioni.

- F**
- Aprire il mandrino a chiusura rapida (1) girandolo in senso antiorario finché l'apertura del mandrino è abbastanza grande da poter alloggiare l'utensile.

- Inserire il più profondamente possibile l'utensile nel mandrino a chiusura rapida (1).
- Ruotare il mandrino a chiusura rapida (1) in senso orario in modo da bloccare saldamente l'utensile.
- Per rimuovere la punta, ruotare il mandrino a chiusura rapida (1) ed estrarre la punta.

Velocità



Arrestare l'apparecchio prima di cambiare velocità.

- Attendere che l'apparecchio si arresti.
- Spostare il selettore velocità (**A** 3) nella posizione desiderata:
1: selezione numero di giri inferiore
2: selezione numero di giri superiore

Impostare il senso di rotazione

Il commutatore del senso di rotazione permette di modificare il senso di rotazione dell'apparecchio.

- Attendere che l'apparecchio si arresti.
- Portare il commutatore del senso di rotazione (**A** 7) nella posizione desiderata.
Verso destra: ➡ per forare e avvitare.
Verso sinistra: ⬅ per svitare.
- Portando il selettore senso di rotazione (**A** 7) in posizione centrale, viene attivata la sicura dell'apparecchio e non è possibile accenderlo.



Azionare il selettore senso di rotazione solo ad apparecchio fermo!

Regolazione della coppia

È possibile impostare la coppia massima. I livelli di coppia sono contrassegnati con 1 - 19 + .

1. Attendere che l'apparecchio si arresti.
2. Selezionare la coppia desiderata ruotando l'anello di regolazione coppia (2).

Avvitamento: Livello 1 - 19

Foratura: Livello 

3. Iniziare con una coppia ridotta e aumentarla in base alle necessità.



Azionare l'anello di regolazione coppia solo ad apparecchio fermo.



La coppia necessaria dipende dai seguenti fattori:

- tipo e durezza del materiale da lavorare;
- tipo e lunghezza delle viti utilizzate.

Unità motore con accessorio multi levigatrice PKGA2



Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere "Accensione/spegnimento"). In caso di accensione accidentale dell'apparecchio sussiste il pericolo di lesioni.

Collocazione/rimozione del foglio di carta abrasiva

La piastra di levigatura ( 22) è dotata di un fissaggio a strappo che consente di applicare rapidamente il foglio di carta abrasiva.



Collocazione del foglio di carta abrasiva

1. Premere uniformemente il foglio di carta abrasiva (24) sulla piastra di levigatura (22). Assicurarsi che i fori del foglio di carta abrasiva coincidano con le aperture della piastra di levigatura.

Rimozione del foglio di carta abrasiva

2. Staccare il foglio di carta abrasiva (24) dalla piastra di levigatura (22)

Collegamento dell'aspirazione esterna

Collegando l'aspirazione esterna è possibile ridurre la generazione di polvere durante la levigatura.



1. Inserire l'adattatore (25) nell'apertura dell'accessorio levigatrice multifunzione (23) fino alla battuta.
2. Collegare il flessibile di aspirazione di un aspirapolvere all'adattatore (25).

Unità motore con accessorio sega PKGA3

Montaggio/sostituzione della lama



Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere "Accensione/spegnimento"). In caso di accensione accidentale dell'apparecchio sussiste il pericolo di lesioni.



Indossare i guanti per maneggiare la lama. In questo modo si evitano ferite da taglio.



Attenzione, pericolo di lesioni!

- Non utilizzare lame non affilate, piegate o che presentano altri tipi di danni.
- Inserire sempre la lama adatta.



Alla sezione "Pezzi di ricambio/ Accessori" è riportata una panoramica delle lame idonee.



Montaggio della lama

1. Spingere la leva (19) per lo sblocco della lama verso l'alto, fino alla battuta. Inserire l'albero della lama (20/21) nella fessura della sede della lama.
2. Per bloccare rilasciare la leva (19), che ritornerà nella posizione iniziale.
3. Tirando la lama, verificarne il corretto posizionamento.

Rimozione della lama

4. Spingere la leva (19) per lo sblocco della lama verso l'alto, fino alla battuta, quindi estrarre la lama dalla sede.



Per determinati lavori la lama può essere impiegata anche ruotata di 180°.

Uso della sega frontale

1. Prima di accenderlo, assicurarsi che l'apparecchio non sia a contatto con il pezzo da lavorare.
2. Accendere l'apparecchio.
L'interruttore di accensione/spegnimen-

to (A 11) consente di regolare il numero di corse in maniera continua.

Pressione lieve: numero di corse basso.

Pressione maggiore: numero di corse più alto.

L'interruttore di accensione/spegnimento non può essere bloccato.

3. Posizionare la piastra di base (A 18) sul pezzo da lavorare.
4. Segare con un avanzamento uniforme.
5. Al termine del lavoro rimuovere la lama dal taglio e solo successivamente spegnere l'apparecchio.

Unità motore con accessorio multifunzione PKGA4

Sostituzione dell'utensile



Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere „Accensione/spegnimento“). In caso di accensione accidentale dell'apparecchio sussiste il pericolo di lesioni.



1. Spingere all'indietro la leva (27) per lo sblocco dell'utensile fino alla battuta.
2. Staccare il portautensili sbloccato (29) tirandolo in avanti.
3. Collocare l'utensile desiderato (30/32/33) sui mandrino (28). Sono possibili 12 posizioni.
4. Premere nuovamente il portautensili (29) nella sede centrale.
5. Spingere di nuovo in avanti la leva (27) per lo sblocco dell'utensile. Il portautensili è fissato all'utensile.

Collocazione/rimozione del foglio di carta abrasiva

La levigatrice a delta (30) è dotata di un fissaggio a strappo che consente di applicare rapidamente il foglio abrasivo.



Collocazione del foglio di carta abrasiva

1. Premere uniformemente il foglio abrasivo (31) sulla levigatrice a delta (30). Assicurarsi che i fori del foglio di carta abrasiva coincidano con le aperture della piastra di levigatura.

Rimozione del foglio di carta abrasiva

2. Staccare il foglio abrasivo (31) dalla levigatrice a delta (30)

Avvertenze per l'utilizzo



Durante l'utilizzo dell'apparecchio indossare indumenti idonei e dispositivi di protezione adeguati.

Prima di ogni utilizzo, assicurarsi che l'apparecchio sia funzionante.

I dispositivi di protezione individuale e un apparecchio funzionante riducono il rischio di lesioni e incidenti.



Indossare protezioni acustiche.

Segatura



Indossare la protezione oculare.

- Utilizzare solo lame non danneggiate e in perfetto stato. Per la lavorazione di metallo utilizzare solo lame per metallo.
- Assumere una posizione stabile e impugnare saldamente l'apparecchio con entrambe le mani, mantenendolo a distanza dal corpo.
- Prima di utilizzare l'apparecchio, verificare che il pezzo da lavorare sia privo di corpi estranei piegati, quali chiodi o viti. Se necessario, rimuoverli.
- I tagli a tuffo possono essere eseguiti solo in materiali morbidi quali legno o cartongesso.

Scelta della lama

Lama per legno	per legno, plastica, cartongesso
Lama per metallo	Per lamiere, profilati e tubi
Lama a tuffo	per materiali morbidi quali legno o cartongesso

Levigatura

- Per la levigatura con l'accessorio multi levigatrice utilizzare un'aspirazione esterna.
- Portare l'apparecchio elettrico verso il pezzo da lavorare solo dopo averlo acceso.
- Pulire la piastra di levigatura prima di collocarvi un foglio di carta abrasiva.
- Per ottenere buoni risultati lavorare solo con fogli di carta abrasiva in perfette condizioni.
- Lavorare con una pressione di contatto ridotta e uniforme. In questo modo si preservano l'apparecchio e il foglio di carta abrasiva.
- Non levigare materiali diversi con lo

stesso foglio di carta abrasiva (ad es. metallo e poi legno).

Scelta del foglio di carta abrasiva

Grana K	Impiego
60	per la levigatura preliminare di superfici di legno grezze
80 / 120	per la rettificazione in piano
240	per la microfinitura di superfici mesticate e verniciate

Raschiatura

- Per la raschiatura selezionare un numero di corse elevato.
- Lavorare con una pressione di contatto ridotta e con un angolo piatto, in modo da non danneggiare il materiale della base.

Pulizia/Manutenzione



Fare eseguire i lavori non descritti nelle presenti istruzioni d'uso dal nostro centro di assistenza. Usare solo componenti originali.



Disattivare l'apparecchio e, prima di iniziare qualsiasi lavoro o del trasporto, rimuovere la batteria dall'apparecchio stesso.

Svolgere i seguenti lavori di manutenzione e pulizia ad intervalli regolari. Così ci si assicura un utilizzo prolungato ed affidabile:

Pulizia



Non spruzzare l'apparecchio con acqua e non pulirlo sotto acqua corrente. Esiste il pericolo di scosse elettriche e il rischio di danneggiare l'apparecchio.

- Tenere le feritoie di ventilazione, l'alloggiamento del motore e le impugnature dell'apparecchio pulite. A tale scopo usare un panno umido o una spazzola. Non usare detergenti o solventi. Possono causare danni irreparabili all'apparecchio.

Manutenzione

- L'apparecchio non richiede interventi di manutenzione.

Conservazione

- Conservare l'apparecchio in un luogo asciutto e privo di polvere, lontano dalla portata dei bambini.
- Rimuovere la batteria dall'apparecchio prima di un periodo di immagazzinamento prolungato (p. es. durante il periodo invernale).
- Immagazzinare la batteria solo in stato di carica parziale. Lo stato di carica durante un periodo di immagazzinamento prolungato deve corrispondere al 40-60% (due spie a LED dell'indicatore dello stato di carica (D9a) accese).
- Controllare durante una fase di immagazzinamento prolungato circa ogni 3 mesi lo stato di carica della batteria e ricaricarla all'occorrenza.
- Immagazzinare la batteria a una tem-

peratura compresa tra 10°C e 25°C.
evitare durante l'immagazzinamento
condizioni di freddo o caldo estremo,
in modo tale che la batteria non perda
potenza.

Smaltimento e Tutela dell'ambiente

Estrarre la batteria dall'apparecchio e
introdurre l'apparecchio, la batteria, gli
accessori e l'imballaggio nei contenitori
adibiti alla raccolta differenziata.



Le apparecchiature non si devono
smaltire insieme ai rifiuti domestici.



Non smaltire le batterie insieme ai
rifiuti domestici, nel fuoco (pericolo
di esplosione) o nell'acqua. Batte-
rie danneggiate possono nuocere
all'ambiente e alla vostra salute, se
fuoriescono vapori o liquidi veleno-
si.

- A tale proposito chiedere informazioni
ai centri di raccolta rifiuti o al nostro
centro di assistenza.
- Lo smaltimento degli apparecchi difet-
tosi consegnati viene effettuato gratuita-
mente.
- Consegnare l'apparecchio ad un centro
di riciclaggio. Entregue este aparato en
una oficina de recuperación. Las partes
plásticas y metálicas empleadas pue-
den ser separadas por tipo y llevadas
al reciclaje. Consulte nuestro Centro de
Servicio para mayor información.
- Smaltire le batterie nello stato scarico.
Raccomandiamo di coprire i poli con
un nastro adesivo per garantire una
protezione contro un corto circuito.
Non aprire la batteria.
- Smaltire la batteria secondo le dispo-
sizioni locali. Introdurre le batterie
nei contenitori adibiti alla raccolta di
batterie consumate, dove vengono
consegnate a un centro di riciclaggio.

Garanzia

Gentile cliente,

Su questo apparecchio Le viene concessa una garanzia di 3 anni a partire dalla data di acquisto.

In caso di difetti di questo prodotto può avanzare diritti legali nei confronti del venditore del prodotto. Tali diritti legali non vengono limitati dalla nostra garanzia qui di seguito rappresentata.

Condizioni di garanzia

Il termine di garanzia inizia con la data di acquisto. La preghiamo di conservare in un luogo sicuro lo scontrino fiscale originale. Questo documento viene richiesto come prova d'acquisto.

Qualora subentrasse un difetto di materiale o di fabbricazione entro tre anni a partire dalla data di acquisto di questo prodotto, il prodotto verrà riparato o sostituito – a nostra discrezione - gratuitamente da noi. Questa prestazione di garanzia presuppone che venga presentato entro il termine di tre anni l'apparecchio difettoso e la prova d'acquisto (scontrino fiscale) e descritto brevemente per iscritto in che cosa consiste il difetto e quando si è verificato.

Se il difetto è coperto dalla nostra garanzia, riceverà il prodotto riparato oppure un prodotto nuovo. Con la riparazione o la sostituzione del prodotto non inizia un nuovo periodo di garanzia.

Tempo di garanzia e diritti legali per vizi della cosa

Il periodo di garanzia non viene prolungato. Questo vale anche per parti sostituite e riparate. Difetti e vizi presenti già al momento dell'acquisto devono essere segnalati immediatamente dopo la rimozione dall'imballaggio. Riparazioni che accorrono dopo

il periodo di garanzia sono a pagamento.

Volume di garanzia

L'apparecchio è stato prodotto accuratamente secondo severe direttive di qualità e controllato con coscienza prima della consegna.

La prestazione di garanzia vale per difetti di materiale o di fabbricazione. Questa garanzia non si estende ai componenti del prodotto che sono soggetti a normale usura e che quindi possono essere visti come parti di usura (p. es. attrezzatura o batteria) oppure per danneggiamenti delle parti fragili (p. es. interruttori, accumulatori). Questa garanzia decade se il prodotto è stato danneggiato, non usato correttamente o non mantenuto. Per un uso corretto del prodotto devono essere osservate tutte le indicazioni riportate nelle istruzioni per l'uso. Destinazioni d'uso e azioni sconsigliate nelle istruzioni d'uso o dalle quali si viene avvertiti, sono tassativamente da evitare. Il prodotto è destinato solo per i privati e non per uso commerciale. In caso di uso improprio, esercizio della forza e interventi non effettuati dalla nostra filiale di assistenza tecnica autorizzata, decade la garanzia.

Svolgimento in caso di garanzia

Per garantire una rapida elaborazione della Sua pratica, La preghiamo di seguire le seguenti indicazioni:

- Per tutte le richieste tenere a portata di mano lo scontrino fiscale e il codice di identificazione (IAN 285087) come prova d'acquisto.
- I codici articolo sono riportati sulla targhetta del tipo.
- Nel caso in cui si dovessero verificare difetti funzionali o altri vizi, La preghiamo

mo di contattare **telefonticamente** o per **e-mail**. Riceverà ulteriori informazioni sullo svolgimento del Suo reclamo.

- Un prodotto rilevato come difettoso può essere inviato con porto franco all'indirizzo di assistenza comunicato, previa consultazione del nostro servizio di assistenza tecnica, allegando la prova d'acquisto (scontrini fiscali) e l'indicazione, in che cosa consiste il difetto e quando si è verificato. Per evitare problemi di accettazione e costi aggiuntivi, usare tassativamente solo l'indirizzo che Le è stato comunicato. Assicurarsi che la spedizione non avvenga in porto assegnato, con merce ingombrante, corriere espresso o altro carico speciale. Spedire l'apparecchio inclusi tutti gli accessori forniti insieme al momento dell'acquisto e garantire un imballaggio di trasporto sufficientemente sicuro.

Servizio di riparazione

Riparazioni **non soggette alla garanzia** possono essere effettuate dietro fattura dalla nostra filiale di assistenza tecnica previo preventivo gratuito da parte della stessa. Possiamo lavorare solo apparecchi che vengono spediti sufficientemente imballati e affrancati.

Attenzione: Spedire l'apparecchio alla nostra filiale in condizioni pulite e con l'indicazione del difetto.

Apparecchi spediti in porto assegnato - con merce ingombrante, corriere espresso o altro carico speciale - non vengono accettati.

Lo smaltimento degli apparecchi difettosi spediti viene effettuato da noi gratuitamente.

Service-Center

IT

Assistenza Italia

Tel.: 02 36003201

E-Mail: grizzly@lidl.it

IAN 285087

CH

Assistenza Svizzera

Tel.: 0842 665566

(0,08 CHF/Min.,

telefonia mobile

max. 0,40 CHF/Min.)

E-Mail: grizzly@lidl.ch

IAN 285087

Importatore

Non dimenticare che il seguente indirizzo non è un indirizzo di assistenza tecnica. Contattare prima di tutto il centro di assistenza tecnica sopra nominato.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Straße 20

DE-63762 Großostheim

GERMANIA

www.grizzly-service.eu

Pezzi di ricambio/Accessori

**È possibile ordinare pezzi di ricambio e accessori all'indirizzo
www.grizzly-service.eu**

Se non si dispone di una connessione Internet, contattare telefonicamente il centro di assistenza (vedere "Service-Center" a pag. 67). Tenere a portata di mano i numeri d'ordine riportati in basso.

Position Istruzioni per l'uso	Position Disegno esploso	Denominazione	Numeri d'ordine
A 4	PKGA1	Accessorio trapano avvitatore	91104151
A 9	18	Batteria	80001189
A 15	19	Caricabatterie EU	80001304
A 17	PKGA3	Accessorio sega	91104153
A 20	PKGA3-1	Lama per metallo (HSS 150 mm/18 TPI*)	13800222
A 21		Lama per legno (HCS 150 mm/6 TPI*)	13800221
A 23	PKGA2	Accessorio multi levigatrice	91104154
A 24	PKGA2-7	Fogli di carta abrasiva per accessorio multi levigatrice (2 x grana 60, 2 x grana 120, 1 x grana 240)	30211066
A 25	PKGA2-9	Adattatore per l'aspirazione esterna	91104150
A 26	PKGA4	Accessorio multifunzione	91104152
A 31		Fogli di carta abrasiva per levigatrice a delta (1 x grana 60, 1 x grana 80, 1 x grana 120)	30211067
A 32		Raschietto	30220080
A 33		Lama ad immersione	30220081

* HSS = High Speed Steel

HCS = High Carbon Steel, acciaio ad elevato contenuto di carbonio

TPI = Teeth per inch, numero di denti in 2,54 cm



In commercio sono disponibili ulteriori accessori per gli impieghi più variati.

Ricerca di errori

Problema	Possibile causa	Soluzione
L'apparecchio non si accende	Batteria (A 9) scarica	Ricaricare la batteria (vedere „Processo di ricarica“)
	Batteria (A 9) non inserita	Inserire la batteria (vedere „Processo di ricarica“)
	Interruttore di accensione / spegnimento (A 11) difettoso	Riparazione al centro assistenza
L'apparecchio funziona con interruzioni.	Contatto difettoso interno	Riparazione al centro assistenza
	Interruttore di accensione / spegnimento (A 11) difettoso	
L'utensile di levigatura non si muove anche se il motore gira	Accessorio o utensile non montati correttamente	Montare correttamente l'accessorio o l'utensile (vedere „Azionamento“)
Potenza ridotta dell'apparecchio	Utensile non adatto al pezzo da lavorare	Inserire un utensile adatto
	Utensile smussato o consumato	Inserire un nuovo utensile
	Velocità errata	Adeguare la velocità
	Potenza ridotta della batteria	Ricaricare la batteria (A 9) (vedere „Processo di ricarica“)
L'utensile si consuma rapidamente	Utensile non adatto al pezzo da lavorare	Inserire un utensile adatto (vedere „Comando“)
	Pressione esercitata eccessiva	Ridurre la pressione
	Velocità eccessiva	Ridurre la velocità

DE

AT

CH

Original EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigen wir, dass das

4-IN-1-AKKU-KOMBIGERÄT

Baureihe PKGA 16 A1

Seriennummer 201704000001-201705065000

folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:

2006/42/EG • 2014/30/EU • 2014/35/EU • 2011/65/EU*

Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

**EN 60745-1:2009/A11:2010 • EN 60745-2-1:2010 • EN 60745-2-2:2010
EN 60745-2-4/A11:2011 • EN 60745-2-11:2010 • EN ISO 12100:2010
EN 60335-1:2012/A11:2014 • EN 60335-2-29:2004/A2:2010 • EN 62233:2008
EN 55014-1:2006/A2:2011 • EN 55014-2:2015
EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-3:2013**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung (17)** trägt der Hersteller:

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim, 18.05.2017
Germany



Christian Frank
(Dokumentationsbevollmächtigter)

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

** Die beiden letzten Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde.

IT CH Traduzione della dichiarazione di conformità CE originale	FR CH Traduction de la déclaration de conformité CE originale
Con la presente dichiariamo che UTENSILE MULTIFUNZIONE RICARICABILE 4 IN 1 serie di costruzione PKGA 16 A1 numero di serie 201704000001-201705065000 corrisponde alle seguenti direttive UE in materia nella rispettiva versione valida:	Nous certifions par la présente que la OUTIL MULTIFONCTION 4 EN 1 SANS FIL de construction PKGA 16 A1 Numéro de série 201704000001-201705065000 est conforme aux directives UE actuellement en vigueur :
2006/42/EC • 2014/30/EU • 2014/35/EU • 2011/65/EU*	
Per garantire la conformità sono state applicate le seguenti norme armonizzate e anche le norme e disposizioni nazionali che seguono:	En vue de garantir la conformité les normes harmonisées ainsi que les normes et décisions nationales suivantes ont été appliquées :
EN 60745-1:2009/A11:2010 • EN 60745-2-1:2010 • EN 60745-2-2:2010 EN 60745-2-4/A11:2011 • EN 60745-2-11:2010 • EN ISO 12100:2010 EN 60335-1:2012/A11:2014 • EN 60335-2-29:2004/A2:2010 • EN 62233:2008 EN 55014-1:2006/A2:2011 • EN 55014-2:2015 EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-3:2013	
Il produttore è il solo responsabile della stesura della presente dichiarazione di conformità (17)**:	Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité (17)**:
Grizzly Tools GmbH & Co. KG Stockstädter Straße 20 63762 Großostheim, 18.05.2017 Germany	  Christian Frank Responsabile documentazione tecnica, Chargé de documentation

* L'oggetto descritto sopra è conforme alle prescrizioni della Direttiva 2011/65/EU del Parlamento Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011 sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche.

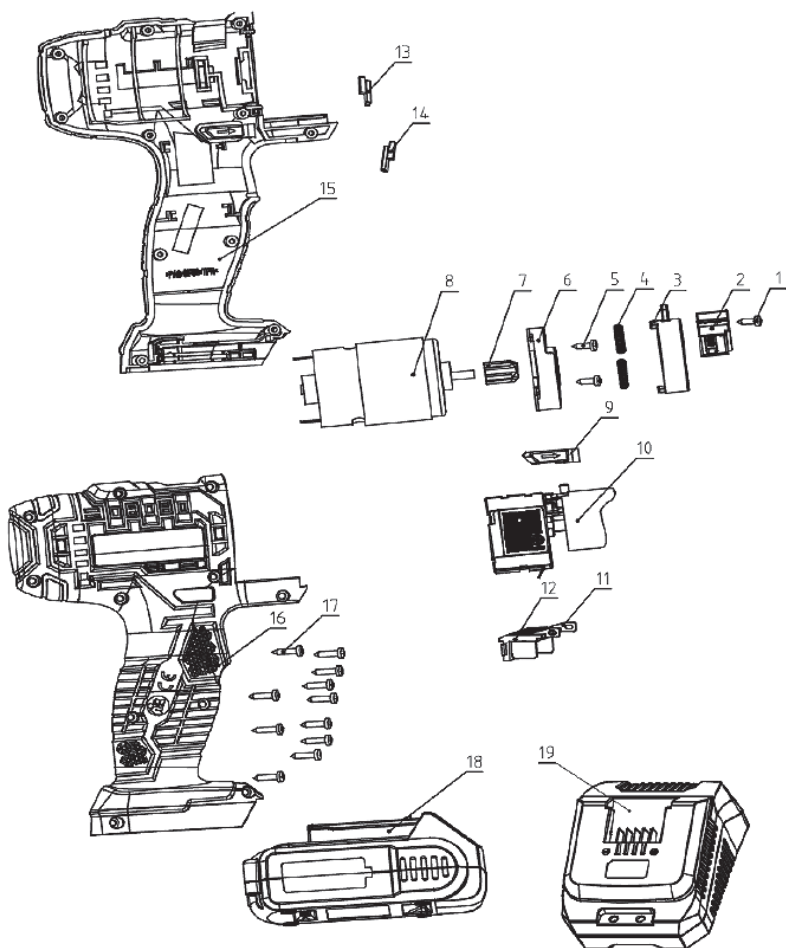
** Le ultime due cifre dell'anno nel quale è stato apportato il marchio CE.

* L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme aux dispositions de la directive 2011/65/UE du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 sur la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.

** Les deux derniers chiffres de l'année dans laquelle le marquage CE a été fixé.

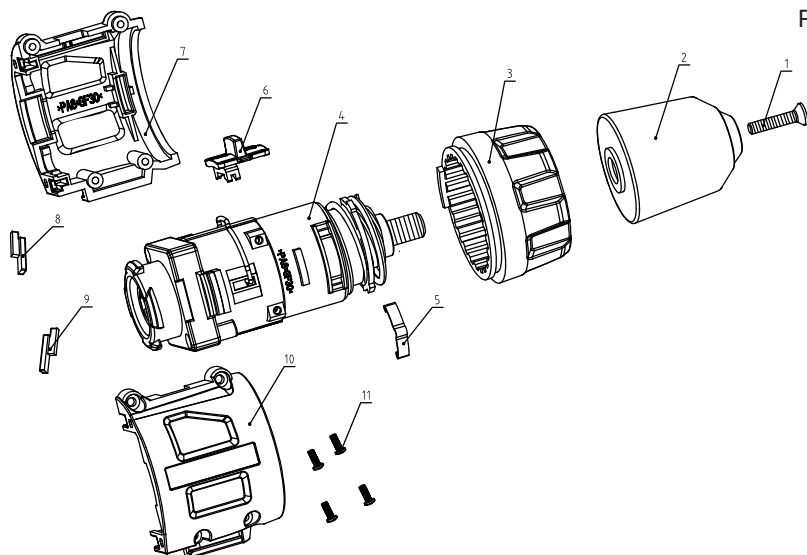
Explosionszeichnungen • Vues éclatées Disegni esplosi

PKGA 16 A1

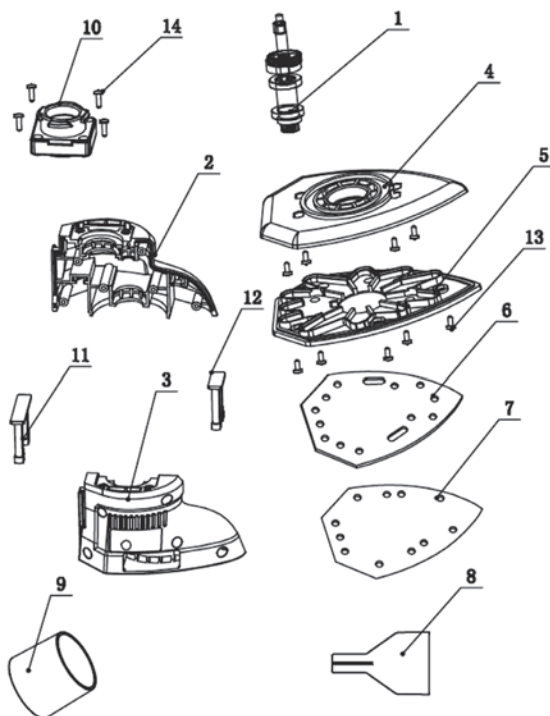


informativ, informatif, informativo

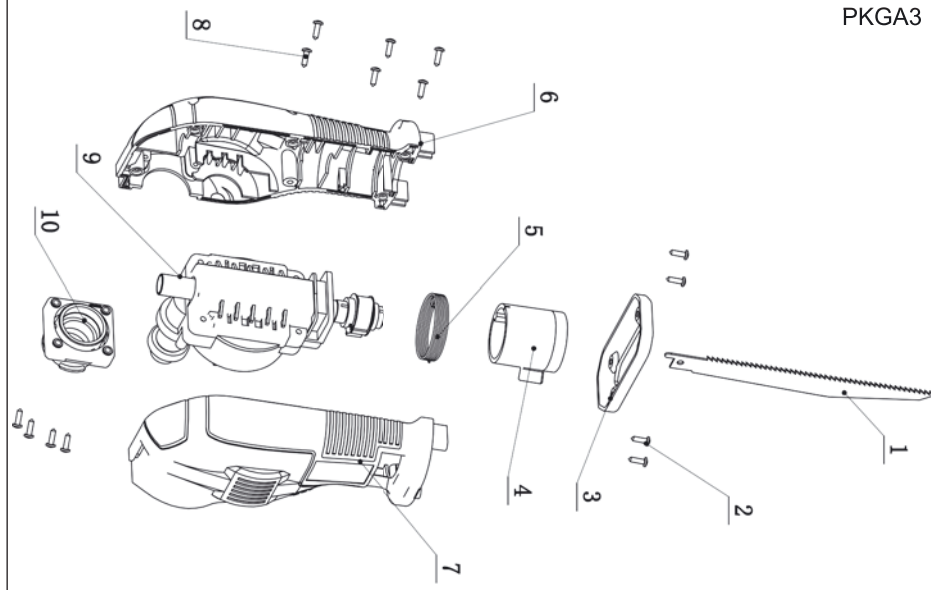
PKGA1



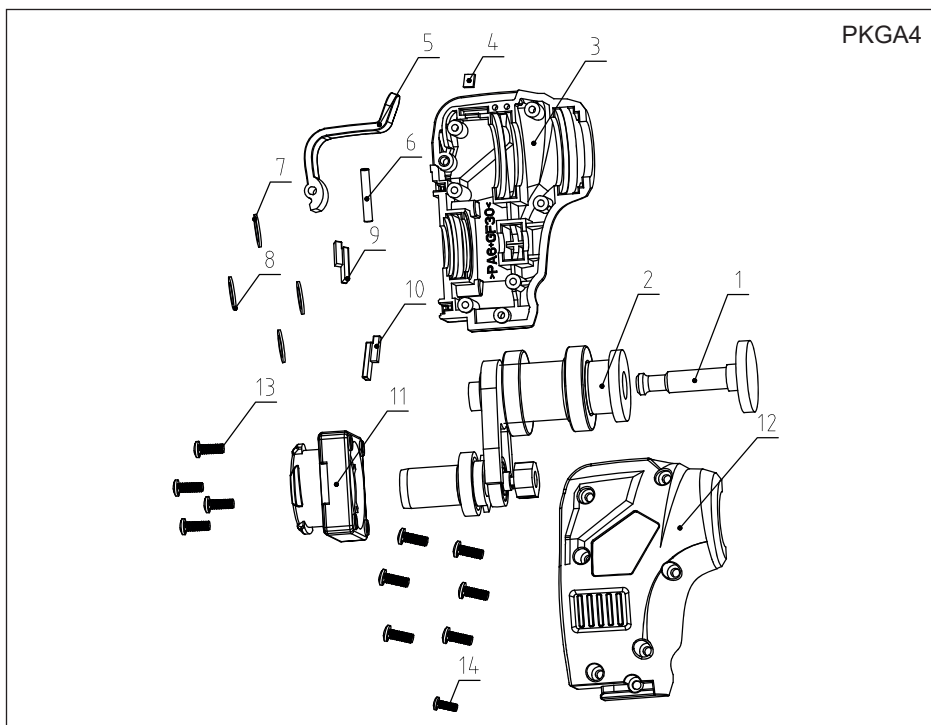
PKGA2

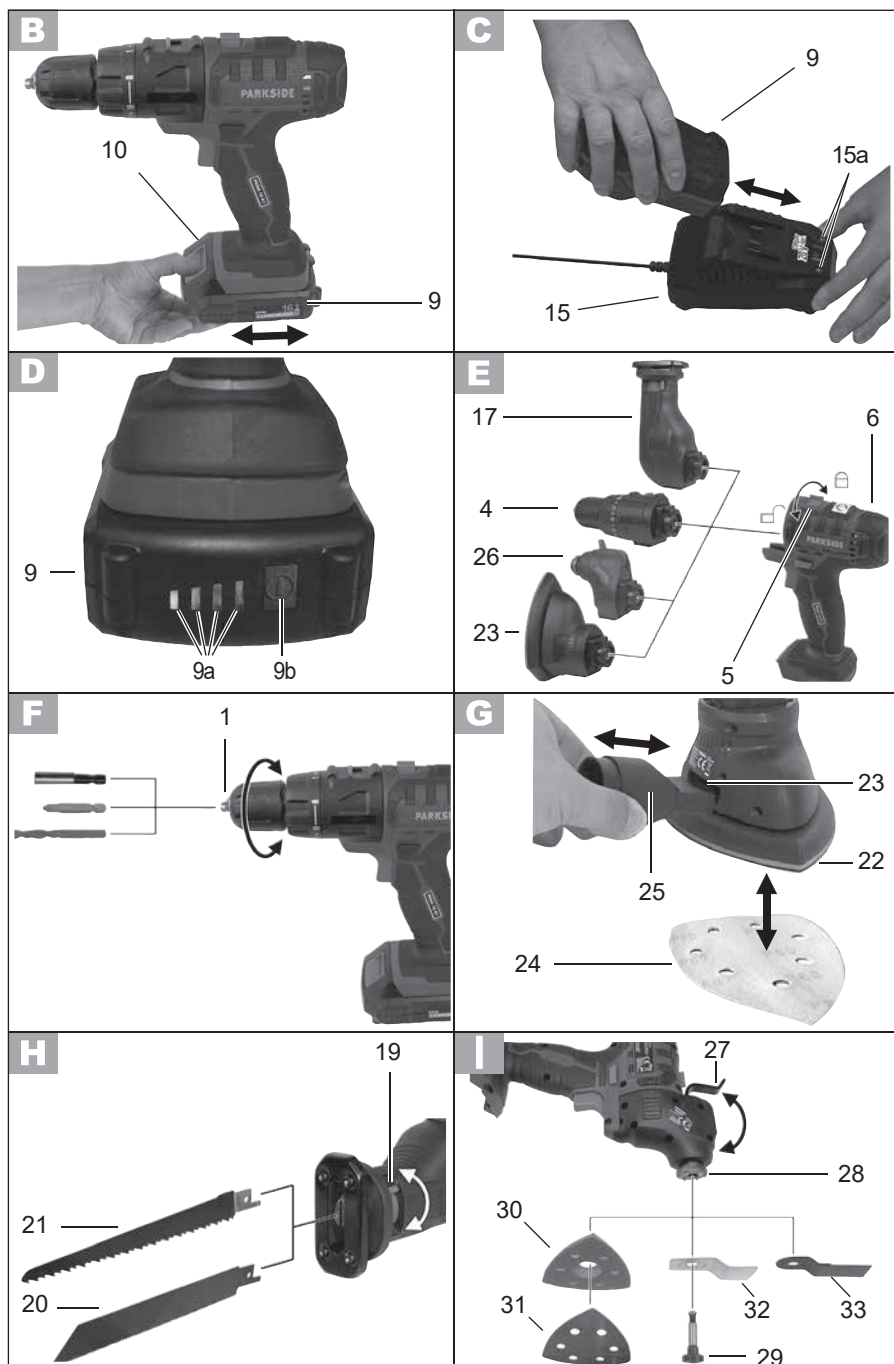


PKGA3



PKGA4





GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20
DE-63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen · Version des
informations · Versione delle informazioni:
04/2017 · Ident.-No.: 72036517042017-1

IAN 285087

